



Mundartpredigt mit Pfarrer i.R. Oskar Ackermann

am Sonntag, den 15. Oktober 2017
um 10.00 Uhr

in der Evang. Kirche Brühl

Familienabend der Freiwilligen Feuerwehr Brühl

mit vielen Ehrungen am 07.10.2017

Lesen Sie den ausführlichen Artikel
auf Seite 15.



Gitarrenorchester-Konzert der Jugendmusikschule

am 14.10.2017, in der Festhalle

Infos auf Seite 6.

Die Klangfabrik lädt zum "Tag der Musik"

Sonntag, den 22.10.17
von 14.00 bis 18.00 Uhr

in die Festhalle Brühl ein.

Weitere Infos auf Seite 15.

Kindertheater in der Festhalle **Die Gespensterjäger**

Eine lustig-gruselige
Dachbodengeschichte
für Kinder ab 4 Jahren

mit dem Duo **Mika & Rino**



Foto: Gemeindebücherei

Mi., 25. Oktober, 15 Uhr
Festhalle Brühl

Mit vielen ungewöhnlichen Ideen und einem humorvollen Spiel zeigen Mika & Rino in dem fesselnden Puppen- und Menschentheater, wie man Ängste überwinden kann, wie wichtig das Lesen von Büchern ist, und dass sogar Ratten lesen lernen können.

(Theaterpreis Wiesbaden: „Beste Kindertheaterproduktion“)

Eintritt: 6 €, TK 7 €

Vorverkauf: Rathauspforte, Hauptstraße 1, Tel.: 2003-0
oder

<https://bruehl-baden.reservix.de>

Beim Onlinekauf fallen VVK-Gebühren an



Amtliche Bekanntmachungen

Altersjubilare

14.10.	Frau Gertrud Baar geb. Weiß	85 Jahre
15.10.	Frau Christa Bürgy geb. Löhlein	80 Jahre
20.10.	Frau Elisabeth Weis geb. Geschwill	80 Jahre
20.10.	Herr Rolf Heitmüller	75 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!



Öffentliche Einrichtungen

Offizielle Einweihung des Brühler Bücherregals und der Chroniktafeln für einen Platz der Begegnung

Die kleine Einweihung des neu im Brühler Ortskern aufgestellten öffentlichen Bücherregals, der Chroniktafeln und Rundbank war aufgrund des Regenwetters nicht so ganz gemütlich wie die Situation, die Bürgermeister Dr. Ralf Göck so schön beschrieb: „Man kann hier mit einem Buch aus dem Regal gemütlich auf der Rundbank sitzen und sich nebenbei über die Geschichte der eigenen Gemeinde informieren.“



MVV-Vorstand Dr. Hans-Jörg Roll und Bürgermeister Dr. Ralf Göck durchschnitten das Band für das neue öffentliche Regal

Hintergrund sei es, unterschiedliche Literatur jeder und jedem zugänglich zu machen, also ohne Geld und ohne Bestellung Bücher zur Hand und mit nach Hause nehmen zu können. Andere könnten Literatur, die sie gelesen haben, einer sinnvollen Nutzung zuführen. Die Stelle an der Ecke Schwetzingen/Mannheimer/Ketscher Straße habe er ausgesucht, so Göck, weil sie gut sichtbar und belebt sei.

Die Nutzung sei recht intensiv, im Moment sei das Bücherregal gut gefüllt: „Hoffentlich bleibt es uns lange erhalten“. Göcks Dank galt vor allem den Sponsoren: Zum einen der Mannheimer MVV Energie AG, die das Regal bezahlte und zum anderen etlichen kleinen und mittleren Gewerbebetrieben, die die Chroniktafeln samt Gewerbe-Übersicht finanzierten. Insgesamt wurden so über 30.000 Euro bewegt.

Etwa genauso viel brauchte die Gemeinde, um den kleinen Platz nach seiner Sanierung an der belebten Straßenkreuzung mit Pflaster und Rundbank neu herzustellen.

Sein Dank galt aber auch Gemeinderätin Ulrike Grüning, die das Regal initiiert hatte und sich bereit erklärte, es mit Mitgliedern der „Grünen Liste Brühl“ zu pflegen, und den anwesenden Gemeinderäten Gabriele Rösch, Dr. Eva Franz, Hans Faulhaber und Hans Hufnagel, die der Aufstellung zugestimmt hatten.



Fotos: Gemeinde Brühl

Viele Gewerbetreibende, Gemeinderäte und Büchereileiter Joachim Klotz (rechts) trafen sich zu der Einweihung des öffentlichen Bücherregals im Brühler Ortskern.

Aufgefangen im NETZWERK Brühl/Rohrhof

Information – Beratung – Begleitung

Informationsnachmittag
am **27.10.17** von **14.00 bis 18.00 Uhr**
im **Evangelischen Gemeindezentrum**
in der **Hockenheimer Straße 3** in **68782 Brühl**

Genießen Sie bei **Kaffee und Kuchen**
„Sydney Youngblood“
mit Hits wie „Sit and Wait“ und „If only I could“
„The Blind Snakes“
„Die Montagsbands“
Sitztanzgruppe des B+O Seniorenzentrums Brühl

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann diese
entscheidend für
rasche Hilfe durch den Arzt
oder den Rettungsdienst sein!

Hallenbad Brühl



Wiedereröffnung und Einweihung im Hallenbad Brühl



Wann: am Fr. 20. Oktober 2017 um 10:30 Uhr
Was: Die Wiedereröffnung nach der Sanierung/Revisionszeit und die Einweihung der neu sanierten Duschen und Toiletten

Der reguläre Badebetrieb beginnt an diesem Tag um 07:30 Uhr

Reguläre Öffnungszeiten

Dienstag und Freitag: 7.30 - 12.30 Uhr, 16.00 - 20.30 Uhr
Samstag: 13.00 - 17.00 Uhr
Sonn- und Feiertag: 9.00 - 13.00 Uhr

Wassergymnastik
Dienstag und Freitag: 8.00, 10.00, 19.30 Uhr
Samstag: 16.00 Uhr, Sonntag: 9.30 Uhr

Kontakt:

Hallenbad Brühl
Ormessonstraße 3
68782 Brühl

Telefon (06202) 72203
Mehr Info's unter: www.freibad.bruehl-baden.de
oder auch auf facebook

Kindergarten St. Michael Rohrhof



KUSCHELTIERE, BRETTSPIELE, PUZZLE,
BÜCHER, SPIELSACHEN USW.

(KEINE KLEIDUNG !!!)

Wann: Sonntag den 22.10.17

von 15.00 bis 17.00 Uhr

Wo: im kath. Pfarrzentrum

Hauptstrasse 17, in 68782 Brühl

Des Weiteren bieten wir

Kaffee+Kuchen+Getränke Verkauf an

Möchten sie verkaufen?

Die Standgebühr beträgt: 7 Euro pro Tisch+Kuchen

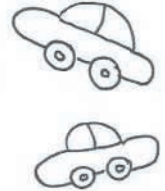
oder

10 Euro pro Tisch ohne Kuchen

Aufbau ist ab 14.00 Uhr

Tische stehen zur Verfügung!

Anmeldung bei Nadine Kehrel unter Tel.0179/7708595,
E-Mail:nadinekehrel@yahoo.de



Kindergarten Kleine Strolche



Infotermin im Kleine Strolche Kindergarten Kaiserstr. 2 Brühl / Rohrhof

Möchten Sie uns kennen lernen,
die Räumlichkeiten besichtigen,
oder Ihr Kind anmelden?

Dann freuen wir uns auf Sie

am

**Montag, den 16.10.2017
von 17.00 bis 19.00 Uhr**

Kindergarten St. Lioba Brühl

Schulanfänger beim Fußballverein 1918 zum Schnuppertraining



Foto: Kiga St. Lioba

Gerne folgten die Großen des Kindergartens mit ihren Erzieherinnen der Einladung von Herrn Carpintieri, einem Kindergartenpapa unseres Hauses, auf das Gelände des Sportvereines. Dort angekommen wurden wir herzlich von den beiden Trainern Herrn D. Carpintieri und Herrn B. Haag empfangen.

Diese hatten schon auf dem Rasen viele Fußbälle verteilt, mit Stangen Parcours für den Slalomlauf aufgestellt und mit Hütchen verschieden große Felder eingeteilt, die später als Spielbegrenzungen dienten.

Zum Aufwärmen wurde den Kindern das Fuchs- und Hasenspiel angeboten, bei dem es um Schnelligkeit und Reaktionsfähigkeit ging. Danach gab es ein Wettspiel, dessen Ziel es war, nachdem ein Parcours durchlaufen war, mit einem gezielten Schuss auf ein Minitor einen Treffer zu erzielen. Vorrangig war allerdings nicht die Tordifferenz, sondern der Spaß an der Sache, den die Kinder sichtlich hatten. Was natürlich nicht fehlen durfte, war ein Fangspiel mit anschließendem Schuss auf ein großes Fußballtor, wobei ebenfalls zur Freude der kleinen Fußballer viele Treffer fielen. Zwischenzeitlich gab es immer wieder Trinkpausen, Kekse und selbstgebackenen Kuchen, den sich alle schmecken ließen. Zum Abschluss wurden die Kinder mit einem Vereinstrikot für die Teilnehmerurkunde von Herrn M. Schulz fotografiert und ein kleines Geschenk durften sie sich noch aussuchen. Das war ein toller Vormittag und ein herzliches Dankeschön an die Trainer.

Jahnschule Brühl



Wir unterstützen die 5. Sammelaktion der Kolpingfamilie Brühl gesammelt werden:

**Brillen, Sonnenbrillen,
Hörgeräte, Lupen, Handys, Armbanduhren,
gebrauchte Briefmarken**



Abgabe in der Jahnschule



Verantwortlich:

Gerhard Zirnstein Brühl Tel: 75953 / Hans Motzenbäcker Brühl Tel: 71326

Hort Jahnschule

Mittelalterliches Spektakel Im Hort an der Jahnschule

Im Rahmen des Sommerferienprogrammes 2017 konnten die Kinder des Horts an der Jahnschule hautnah erfahren, wie sich das Leben im Mittelalter gestaltete.

Die Schüler bastelten Ritterrüstungen und Schmuck. In voller Montur durften sie dann ein Ritterturnier bestreiten. Außerdem wurde ein mittelalterlicher Tanz eingeübt, was allen sichtlich Spaß machte. Natürlich lernten die Kinder auch viel über das alltägliche Leben von Rittern, Knappen und Burgfräulein. Zum Beispiel, dass viele unserer heutigen Redensarten und Weisheiten aus dem Mittelalter stammen.

Ein großes Highlight war, als eine Ritterin den Schülerhort an der Jahnschule besuchte. Sie stand allen Rede und Antwort zum Thema Mittelalter. Die Kinder konnten ein echtes Schwert in den Händen halten und ausprobieren, wie es sich anfühlte damit umzugehen.

Zum krönenden Abschluss gab es ein ausschweifendes Rittermahl. Hier durfte jeder mit den Fingern essen. Die Knochen der Hähnchenschlegel wurden über die Schulter auf den Boden geworfen, was für allgemeines Gelächter sorgte. So war es eben zu Zeiten der Ritter und Burgfräulein!



Foto: Hort Jahnschule

Aktion 60+

Aktion 60 plus beginnt 10. Jahr ihres Engagements Neue Mitstreiter kamen – aber auch mehr Nachfragen „Kinder profitieren von Verantwortungsgemeinschaft“

Zwei Schulleiterinnen und ein Bürgermeister waren beim Start ins 10. Schuljahr dabei. Mit guten Gründen. Juliane Groß, gastgebende Rektorin der Jahnschule, freute sich, die Senioren zu begrüßen: „Sie stellen eine gute Tradition dar. Mein Team freut sich über Sie. Mit Ihnen blicken wir stolz auf Ihre 10 Jahre zurück.“ Dorothea Schmidt-Schulte, (kommissarische) Leiterin der Schillerschule, hatte sogar einen Ausflug abgebrochen, um mitzufeiern. Und Bürgermeister Dr. Göck erinnerte an den 5. Geburtstag, vor fünf Jahren, dem ersten kleinen Jubiläum von 60+: „Seitdem ist die Zeit weitergegangen. Im Sommer sind zwar drei Mitglieder ausgeschieden, aber neue sind dazugekommen“.

Verantwortungsgemeinschaft

„Sie tragen“, so der Rathauschef, „Verantwortung in der Gemeinde. Und das ist notwendig. Wenn wir die Kinder verlieren, geht unsere Zukunft verloren. Ich danke Ihnen im Namen Ihrer Heimatgemeinde.“ Mit diesen Worten überreichte er Helmut Mehrer, dem Sprecher der Aktion, ein „kleines“ Kuvert und eine Flasche Roten.

Dem Leben Glanz geben

Der Angesprochene gab seinen Mitstreitern diesen Dank weiter: „Sie schenken jungen Menschen Ihre Zeit und Ihre Herzlichkeit. Und Sie werden dafür belohnt: Es gibt Ihrem Leben und Ihrer Seele Glanz“.

Neue Aufgaben

Während der Ferien hatten Siegmund Biewer, Erik Freck und Lothar Pister Flüchtlingen bei der Bamf-Anhörung unterstützt und sie mit Mathe-Kursen auf ihre Ausbildung vorbereitet. Martin Jendritzki, Dönhoff-Rektor, hatte 60+ seinen Fünftklass-Eltern vorgestellt. Auch am Hausaufgaben-Projekt der Jahnschule wirkt sie mit. Helge Belz schließlich, ihr neuer Ansprechpartner an der Schillerschule, war mit einer langen Wunschliste gekommen ... und wunderte sich, dass (fast) alle spontan erfüllt wurden.

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 6 -

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	0800/0116016
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505*

*Kosten pro Minute aus dem Festnetz: 14 Cent

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden

- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

Müll

AVR Kommunal GmbH

www.avr-kommunal.de	
- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztliche Notdienste

Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen:

Notfallpraxis (außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis) in der **GRN-Klinik Schwetzingen**, (Kreiskrankenhaus)

Bodelschwinghstraße 10 Tel. 116 117

Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Wochenende:

Samstag, Sonntag, Feiertage von 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Im Facharztzentrum Mannheim, Collinstraße 11, im Erdgeschoss links, 68161 Mannheim (gegenüber Theresienkrankenhaus und parallel zur AOK)

Wochenende:

Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr
Werktags: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage:

auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

Eine telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprechzeiten ist nicht erforderlich!

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augenärzte	0180 6062100*
Kinderärzte	0180 6622122*

* Kosten pro Anruf aus dem Festnetz: 20 ct,
pro Anruf vom Handy: max. 60 ct

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Apotheken-Notdienst

Sa. 14.10.2017

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,
Tel. 06202-4727

Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,
Tel. 06205-4303

So. 15.10.2017

Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43,
Tel. 06202-21808

Mo. 16.10.2017

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofsanlage 7,
Tel. 06202-61920

Di. 17.10.2017

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Tel. 06205-4542

Mi. 18.10.2017

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Tel. 06202-68900

Do. 19.10.2017

Apotheke am Waldpfad, Plankstadt, Waldpfad 74,
Tel. 06202-3409

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingener Str. 18,
Tel. 06205-15544

Fr. 20.10.2017

Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,
Tel. 06202-270040

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr
Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):
Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS)
Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenlos)
Internet: www.aponet.de

So blieb nur noch, den nächsten Termin festzulegen: Donnerstag, 23. November, 15 Uhr in der Schillerschule. Voraussichtlich mit „Coach“ Kruse. Wer sich angesprochen fühlt, ist herzlich eingeladen, sich zu informieren und anzumelden: www.bruehler-aktion-60-plus.de
sr



Die Mitfeiernden (von links) Dittmar Köhler, Karl Bell, Kurt Berhalter, Annemarie Gredel, Lothar Pister, Maria Hunkler, Rosmarie Merkel, Irene Ebinger, Peter Laucks, Renate Liebchen, Dorothea Schmidt-Schulte, Juliane Groß, BM Dr. Göck, Edgar Kutzer, Helge Belz, Elsbeth Franz und Helmut Mehrer freuen sich im Hof der Jahnschule

Foto: Aktion 60 +

Jugendmusikschule

GITARRENORCHESTER KONZERT

Samstag 14. Oktober 2017, 19.00 Uhr

Festhalle Brühl

Intrada-Ensemble
Gitarrenorchester „fascinatio citharis“
Young Emotions
Advanced Emotions

zu hören sind
Werke von Georg Friedrich Händel, Nicola Piovani,
John Duarte, Zequinha de Abreu u.a.
und
traditionelle Musik aus Griechenland, Bulgarien und Spanien

der Eintritt ist frei

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

VHS-Veranstaltungen vom 23.-28.10.17
„Bei mir wird schon nicht eingebrochen...“
Kurzseminar zum Einbruchschutz
Montag, 23.10., 19-21 Uhr in der VHS
Eintritt frei
Anmeldung bis 16. Oktober

Das halbe Erbe verprozessiert oder dem Finanzamt gegeben?

Vortrag am Montag, 23.10., 18.30-20.45 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 19. Oktober

Achtsamkeit mit Kindern

Vortrag am Montag, 23.10., 19.30-21 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 18. Oktober

Schlagfertigkeitstraining

Die Kunst, jederzeit die richtigen Worte zu finden

Montag, 23.10., 18.30-21.30 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 19. Oktober

Südtirol

Wiesen, Gipfel, Burgen und mehr

Diaschau am Montag, 23.10., 15-16.30 Uhr in Oftersheim, Siegwald-Kehder-Haus Oftersheim; EG; AWO-Cafeteria
Eintritt frei

„The Circle“ (OV)

Filmvorführung im Central Kino in Ketsch am Montag, 23.10., 19.30 Uhr, Eintritt an der Abendkasse

Babykost – selbst gekocht!

Das Beste für Mutter und Kind (6-10 Monate)

Montag, 23.10., 16-18.45 Uhr in der Schimper-Gemeinschaftsschule, Anmeldung bis 18. Oktober

Kommunikation mit „Negationen“ oder guter Wortwahl?!

Dienstag, 24.10., 19-20.30 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 19. Oktober

Wie uns der Orient den Alltag verschönert

Vortrag beim Frauenforum am Mittwoch, 25.10., 9.30-11 Uhr in der VHS, Eintritt an der Tageskasse für Gasthörerinnen

Zeit

Vortrag beim VHS-Treff am Mittwoch, 25.10., 15-16.30 Uhr in der VHS, Eintritt an der Tageskasse

Arbeitsrecht für Frauen (Teil 2)

Schwangerschaft, Mutterschutz, Elternzeit und was kommt danach?

Mittwoch, 25.10., 18.30-21.30 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 20. Oktober

Fit in den Tag durch gesundes Frühstück

Mittwoch, 25.10., 18-21.30 Uhr in der Schimper-Gemeinschaftsschule, Anmeldung bis 20. Oktober

Mit der Zeit – Kurfürst Ottheinrich

Biografische Einblicke in das Leben eines faszinierenden Renaissancefürsten

Vortrag am Donnerstag, 26.10., 19-20.30 Uhr in Oftersheim, Bürgersaal, Eichendorffstr. 2
Anmeldung bis 24. Oktober

Neue Wege in der Schmerztherapie durch TriAS

Den Triggerpunkt halten

Vortrag am Donnerstag, 26.10., 19-20.30 Uhr in Plankstadt, Gemeindezentrum, Anmeldung bis 23. Oktober

Gesund essen von Anfang an

Ernährung von Säuglingen im 1. Lebensjahr

Donnerstag, 26.10., 10-11.30 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 23. Oktober

EDV-Basiswissen + Windows 10

in Deutscher Gebärdensprache als Unterrichtssprache

5 x donnerstags, ab 26.10., 18.30-20.45 Uhr
Anmeldung bis 23. Oktober

Internet-Recht 1: Homepagehaftung

Freitag, 27.10., 19-20.30 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 24. Oktober

Stressbewältigung

durch die Praxis der Achtsamkeit – Kompaktkurs

3 x freitags, 27.10., 17.11., 15.12., 19-20.30 Uhr und 3 x samstags, 28.10., 18.11., 16.12., 17.10-17.30 Uhr im Atemraum Heide Graze, Im Steuergewann 11a, Oftersheim
Anmeldung bis 24. Oktober

Lust auf Zeichnen?

Freitag, 27.10., 18-21 Uhr und Samstag, 28.10., 11-15 Uhr in der VHS, Anmeldung bis 23. Oktober

Buon Viaggio – Italienisch für die Reise in den Herbstferien Grundstufe A1

7 Termine, Freitag, 27.10. bis Freitag, 10.11., 18-20.30 Uhr in der VHS, Anmeldung bis 27. Oktober

Mind Mapping®

Freitag, 27.10., 18-21 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 23. Oktober

Videodreh – Grundlagen

2 x samstags, 28.10. und 11.11., 10-17 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 24. Oktober



Kirchliche Nachrichten

Katholische Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch Hl. Schutzengel Brühl, St. Michael Brühl-Rohrhof

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon: 7601820, Fax: 7601025
www.kath-bruehl-ketsch.de, pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Gottesdienste vom 14.10. bis 22.10.2017

14.10., Samstag

17:30 St. Sebastian Hl. Messe, Familiengottesdienst

15.10., SONNTAG - 28. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe
16:00 St. Michael Hl. Messe
der polnischen Gemeinde

16.10., Montag

17:30 Hl. Schutzengel Gebetsstunde
der Frauengemeinschaft
Wir beten den schmerzhaften
Rosenkranz.

17.10., Dienstag - Ignatius von Antiochien

17:30 Hl. Schutzengel Rosenkranz
18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe

18.10., Mittwoch - Heiliger Lukas

10:00 Pro Seniore Wortgottesdienst
mit Diakon Wunderling
10:30 Avendi Hl. Messe
10:45 B&O Sen. Heim Wortgottesdienst
mit Diakon Wunderling

19.10., Donnerstag

09:00 St. Michael Hl. Messe

20.10., Freitag

18:00 St. Sebastian Hl. Messe

21.10., Samstag

15:00 Hl. Schutzengel Taufe von Sanjo Haag
18:00 St. Sebastian Hl. Messe
19:30 Hl. Schutzengel Konzert Chor Auszeit

22.10., SONNTAG - 29. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe
mit Ministrantenaufnahme

Neue Wege für die Wertschätzung ehrenamtlich Mitwirkender

Gemeindereferentin Sigrun Gaa-de Mür oblag der geistliche Impuls zu Beginn der PGR-Sitzung und sie gestaltete diesen in Form eines Bibliologs. Die Mitglieder des Pfarrgemeinderates waren nun eingeladen, in die Gestalt der Jünger und in deren Zeit zu schlüpfen, teilten damit deren Empfindungen und Erlebnisse und bekundeten diese. Immer wieder eine interessante und vor allem bereichernde Erfahrung für jeden, der sich auf diese interaktive Auslegung von Bibeltexten einlässt.

Überaus positives Rechnungsergebnis ...

Im Verlauf der Tagesordnung erläuterte Pfarrer Bertsch das Jahresergebnis 2015/16 – mit überaus positivem Abschluss – ein Überschuss im sechststelligen Bereich ist zu benennen! Dieser begründet sich aus Zinsen von Anlagevermögen, Zuschüssen aus Freiburg und den Mieteinnahmen der Wohnungen im Pfarrhaus und Pfarrheim Ketsch sowie des Kindergartens St. Michael Rohrhof.

Segmente für Pastorale Leitlinien erarbeitet ...

Vom Fortschritt in der Erarbeitung der Pastoralen Leitlinien berichtete Sigrun Gaa-de Mür aus dem AK Zukunft. Ziele für die einzelnen Teilbereiche sind formuliert worden, dabei ist die Gestaltungsidee, dass die einzelnen Gruppierungen nach dem Schwerpunkt ihrer Tätigkeit in Grunddienste subsumiert werden.

Vorbildliche Kontenführung ...

Für den Stiftungsrat legte Pfarrer Bertsch sein Statement aus der letzten Sitzung ab – vorrangig natürlich als Top Nr. 1 die Sanierung des Fußbodens im Pfarrbüro Ketsch. Die Umquartierung des Büros ins Pfarrheim soll schließlich eine absehbare Zeitphase sein.

Eine vorbildliche Kontenführung mit Vorreiterrolle in der Erzdiözese Freiburg bekam die Kirchengemeinde Brühl-Ketsch von der Freiburger Verwaltung attestiert – diese Botschaft wurde von den Ratsmitgliedern mit Freude und Stolz entgegengenommen.

Neue Wege für die Anerkennung ehrenamtlichen Wirkens ...

Viele Jahre schon ist es eine gute Tradition, ehrenamtlich tätige Mitwirkende der Kirchengemeinde zum „Helferfest“ ins Pfarrheim Ketsch einzuladen – dem gegenüber steht das „Danke-schön-Frühstück“ im Brühler Pfarrzentrum. Wobei Pfarrer Bertsch zur Angleichung der beiden Orte im vergangenen Januar ebenfalls zu einem „Festabend“ eingeladen hatte. Im Vordergrund stehen dabei der Ausdruck von Dank und Anerkennung für Zeit, Mühe und Wirken jedes Einzelnen zur Bereicherung des Gemeindelebens.

Mit der zukünftigen Gestaltung und Durchführung dieser „Danke-schön-Feste“ befassen sich nun die Räte in vielfältiger Diskussion. Neue Ideen mit Bewährtem aufwiegen – in der nächsten Sitzung Ende Oktober steht dieser Top weiter auf der Tagesordnung ...

Veranstaltungsvielfalt und Kantorei ...

Eine bunte Vielfalt von Festen und Veranstaltungen bereichern in den Herbstwochen das Leben der Kirchengemeinde. Als Highlights benannte Marianne Faulhaber das Kerwetheater der Kolpingsfamilie in Ketsch, Musical-Wochenende des Kinderchores der KJG Brühl-Rohrhof, Weinprobe im Pfarrheim Ketsch und Jubiläumsfest des Brühler Kirchenchores Anfang November, Pfarrer Bertsch bat die Räte um Zustimmung für die Beschlussvorlage zur „Gründung der Kath. Kantorei“ und des „Freundeskreises der Kirchenmusik“ zum 01. Januar 2018. Einstimmig angenommen vom Pfarrgemeinderat kann damit die Arbeit von Jens Hoffman als Leiter der Kirchenmusik in der Kirchengemeinde neue Wege beschreiten. M.F.

Portugal – Spanien

Fatima – Santiago de Compostela

Pfarrer Bertsch bietet in der Zeit vom 02.06. – 11.06.2018 eine 10-tägige Reise/Wallfahrt nach Portugal und Spanien an, mit Besuch der Wallfahrtsorte Fatima und Santiago de Compostela. Genauere Informationen erhalten Sie in den Pfarrbüros in Brühl und in Ketsch, im Internet unter www.lexa-reisen.de, oder Sie können auch einfach anrufen (06202/7601820) oder eine E-Mail (erwin.bertsch@kath-bruehl-ketsch.de) schicken, dann werden Ihnen die Unterlagen zugesandt!

Erstkommunionvorbereitung 2018 in Brühl und Rohrhof

Zur Vorbereitung der Erstkommunion laden wir die Eltern zu einem 1. Infoabend ein. Wir stellen Ihnen den Ablauf der Vorbereitung vor, die Termine und beantworten Ihre Fragen. Der Infoabend findet statt am 07.11.2017 um 20 Uhr im Pfarrzentrum, Saal, Hauptstr. 17. Die Feier der Erstkommunion 2018 ist in Brühl am 8. April 2018, in Rohrhof am 14. April 2018. Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Brühl 7601820.

45.831,- € – Rekordergebnis beim Hungermarsch 2017**Ein Treffen der Dankbarkeit und Freude im Plankstadter Pfarrheim**

Der Riesentisch war voll besetzt, als Heidi Günther ihre Mitstreiter aus Brühl, Ketsch, Oftersheim und Schwetzingen, erstmals mit Pfarrer Friedbert Böser, begrüßte. Nach einem Lied zur geistlichen Einstimmung, gedachten die Anwesenden der im letzten Jahr Verstorbenen: des Abts Basilius Ngaponda (Tansania), ebenso Siegbert Gabors und Hans Trapps aus Ketsch, die 1983 den Hungermarsch mitgegründet hatten.

Wie viele Menschen und Gruppen zusammenwirken müssen, damit alles gelingt, zeigte Günthers Dank an ihre Plankstadter: Pfarrer Schäfer (Aussendung), die Führer auf den Wander- und Radstrecken, Pfarrer Lovasz (hl. Messe, Ansprache), die Chöre Gabi Weißmanns, Luigi d'Auria mit den Köchen des Solidaritätsmahls und vor allem den Spendern und Sammlern aus den Gemeinden.

Kann das aber weitergehen? Die Plankstadter Sprecherin fragte, woher bei dem steigenden Alter aller Beteiligten die Kraft kommen kann, den Hungermarsch aufrecht zu erhalten. Alle stimmten ihr zu und schlugen ein Gespräch über ihre Organisation vor. Dann endlich kam die Stunde der Schatzmeisterin Waltraud Scherer. Mit großem Applaus bedacht, verkündete sie die Spendensumme von fast 46.000,- €, die sie auf Listen zusammengestellt und kopiert hatte. Paul Scherer ergänzte, dass seit Beginn der Aktion, 1983, 1,221 Millionen € gespendet und an die Entwicklungspartner weitergegeben worden sind. Deren Arbeit machten aktuelle Berichte deutlich, von Gudrun Hemker (Kinderrechte Afrika), Paul Scherer (Aidshilfe der Franziskaner, Südafrika), Kurt Gredel (Orden vom kostbaren Blut, Tansania) und Otto Günther (Schulen der Benediktiner, Tansania).

Wie schwierig der Einsatz in Nicaragua (Dr. Schnurr) geworden ist, erläuterte Helmut Mehrer. Der Brühler Sprecher lud abschließend seine Freunde zu einer ersten Sitzung über den Hungermarsch 2018 ein: Montag, 22. Januar, 19 Uhr, in die Aula des Horts der Schillerschule. Das große Treffen selbst findet am Sonntag, 17. Juni 2018, in Brühl statt. sr

Ökumenische Nachrichten**Meditatives Tanzen**

Die Gruppe „Meditatives Tanzen“ der Katholischen Kirchengemeinde Brühl/Ketsch möchte herzlich zum nächsten Abend am Mittwoch, den 18. Oktober 2017 einladen.

Stattdessen wird dieser um 19.30 Uhr im Pfarrheim Ketsch, Schwetzingen Str. 3.

„Herbstzeit“, dies ist das Thema dieses Abends.

Aus dem Vielerlei und dem Trubel des Alltags zur Ruhe kommen, von der Oberfläche zur Tiefe, von der Zerstreuung zur Mitte finden –hierzu werden alle am „Meditativen Tanzen“ Interessierten herzlich eingeladen. Natürlich auch aus den umliegenden Gemeinden. Bequeme Kleidung und flache, leichte Schuhe werden empfohlen.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon: 71232, Fax: 780421

E-Mail: evbruehl@evkirche-bruehl-baden.de

Besuchen Sie unsere Homepage: www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Di., Mi. 9.00 – 11.30 Uhr; Do. 10.00 – 11.30 Uhr;

Fr. 8.30 – 10.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch (Tel. 9479529) und Pfarrer Seel (Tel: 017669135575) nach Vereinbarung.

Samstag, 14.10.

15:30 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Hundhausen)

Sonntag, 15.10.

10:00 Uhr Gottesdienst mit Mundartpredigt in der Kirche (Ackermann)

15:00 Uhr Nachtreffen Sommerfreizeit Brandmatt 2017 im Gemeindezentrum

Montag, 16.10.

10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 17.10.

12:30 Uhr Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz

im Gemeindezentrum (bis 14:30 Uhr)

19:00 Uhr Männerkreis-Stammtisch im „Brühler Hof“, Brühler Straße

19:00 Uhr Frauenrunde im Gemeindezentrum:

Orte der Reformation (Pfr. i.R. Oskar Ackermann)

19:30 Uhr Grüner Gockel-Team im Gemeindezentrum

Mittwoch, 18.10.

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Wunderling)

10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Wunderling)

14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

16:30 Uhr KonfirmandInnenunterricht im Gemeindezentrum

19:00 Uhr Keine Andacht. Einladung zum Filmfestival in der Festhalle - „Ein Mann namens Ove“

20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Freitag, 20.10.

16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in der Kirchenstr. 5

17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in der Kirchenstr. 5

Samstag, 21.10.

20:00 Uhr Konzert „Musik im Wandel“ Ökum. Kammerchor „Ars Nova“ & Solisten in der kath. Schutzengelkirche

Sonntag, 22.10.

10:00 Uhr Literaturgottesdienst mit Gerhard. Engelsberger und Team im Gemeindezentrum

Mundartpredigt „Nix wie weg?“

In seiner 33. Predigt in Kurpfälzer Mundart erzählt Pfarrer i.R. Oskar Ackermann die eigenwillige Geschichte vom Propheten Jona. Dieser weigert sich zunächst, in Gottes Auftrag den Menschen von der großen Stadt Ninive „de Marsch zu bloße“.

Er will „nix wie weg“ und landet auf seiner Flucht über das Meer für drei Tage im Bauch eines großen Fisches. Als er dann im zweiten Anlauf doch seine Drohworte über Ninive „korz, knapp un knackisch“ ausrichtet, will er danach wieder „nix wie weg“.

Denn die von ihm erwartete große Katastrophe bleibt aus, da die Niniviten von ihrem schlechten Lebenswandel umkehren. In seiner Gnade und Barmherzigkeit verschont sie Gott. Jona kann das überhaupt nicht akzeptieren. Verstehen wir heutigen Menschen noch eine Liebe und Güte Gottes, die offen bleibt und uns immer wieder neue Chancen gibt? Dieser Frage geht Oskar Ackermann in seiner Auslegung nach.

Zu diesem besonderen Gottesdienst mit der Predigt in „sybadi-schem“ Kurpfälzisch wird herzlich eingeladen. Er wird am Sonntag, dem **15. Oktober 2017** in der Evang. Kirche Brühl gehalten. Der Evang. Männerkreis Brühl wirkt bei der Liturgie mit, die Orgel spielt Ekke Spindler.

Redaktionsschluss Gemeindebrief

Der Redaktionsschluss für die Weihnachtsausgabe des Gemeindebriefs ist Samstag, der 21. Oktober 2017. Beiträge sollen bis zu diesem Zeitpunkt am besten per Mail: evbruehl@evkirche-bruehl-baden.de im Pfarramtsbüro eingegangen sein.

Literaturgottesdienst am Sonntag, 22.10. in Brühl:**Arno Geiger, Der alte König in seinem Exil**

Am Sonntag, den 22. Oktober, um 10 Uhr lädt die evangelische Kirchengemeinde Brühl zu einem Literaturgottesdienst im Gemeindezentrum ein. Gestaltet wird der durch das zwischenzeitlich durch viele Gottesdienste in der Region bekannte „Literaturgottesdienstteam“ um Pfarrer Gerhard Engelsberger und Gustl Riemensperger, Dielheim, Wiesloch und Walldorf.

Ein hervorragendes Buch steht auf dem Programm: Arno Geiger, Der alte König in seinem Exil, München 2011, 189 S.

Der mehrfach preisgekrönte, deutschsprachige Autor schreibt ein bewegendes Buch über die Demenz seines Vaters: „Da mein Vater nicht mehr über die Brücke in meine Welt gelangen kann, muss ich hinüber zu ihm.“ Und Geiger geht diesen Weg hinüber in die so andere Welt des Vaters, in der Erinnerungen verblasen. Überraschende und überraschend ehrliche Erkenntnisse begegnen in diesem Buch bis hin zur (Wieder-)Entdeckung der Zärtlichkeit zwischen Vater und Sohn. Geiger schreibt kein Trauer- und Angstbuch: Im Gegenteil lädt er ein, ihm über die Brücke zu folgen und in der Welt des Vaters Entdeckungen zu machen, die das eigene Leben bereichern.

Christoph Engelsberger übernimmt wieder den musikalischen Teil des Gottesdienstes, Gustl Riemensperger und Inge Geier lesen Passagen aus Geigers Buch, Pfarrer Gerhard Engelsberger greift die Texte dialogisch auf und stellt sie Erfahrungen in der Bibel gegenüber.

Auch über eine diakonisch engagierte Gemeinde hinaus sind literarisch Interessierte ganz herzlich eingeladen!

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Sonntag, 15. Oktober

18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Gerald Kupatt
Evangelisches Gemeindezentrum

Sonntag, 22. Oktober

18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Jürgen Rothe
Evangelisches Gemeindezentrum

Pfadfindercamp geht weiter

Der Pfadfinderstamm der Brühler Falken startet am 21. Oktober den nächsten Pfadfindertag.

Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Brühl haben drei Tage lang über 50 Kinder am Pfadfindercamp teilgenommen. Sie konnten dabei die Grundlagen der Pfadfinderei, z.B. den internationalen Pfadfindergruß, Knotentechnik, Aufbau einer Jurte oder die Kunst des Feuermachens.

Pfadfinder sind nicht nur in der Natur zu Hause, sondern setzen sich auch dafür ein. Dazu wurden am zweiten Tag des Pfadfindercamps Nistkästen für Vögel und Fledermäuse gebaut und am Tag darauf im Wald bei der Brühler Grillhütte aufgehängt.

Die Brühler Falken werden sich auch in den nächsten Jahren darum kümmern. Der Gründer der Pfadfinderbewegung Lord Baden-Powell hat sich sein ganzes Leben dafür eingesetzt, dass jeder Pfadfinder die Welt etwas besser zurück lässt als er sie vorgefunden hat.

Seine Pfadfindergesetze, nach denen Pfadfinder ehrlich, hilfsbereit und höflich sind gelten bis heute. Sie gehen Schwierigkeiten nicht aus dem Weg und setzen sich für Tiere und Pflanzen ein.

Am 21. Oktober sind von 10 -16 Uhr auf dem Gelände in der Anton-Langlotz-Straße 12 alle Mädchen und Jungen (7-14 Jahre) herzlich willkommen, die die Brühler Falken näher kennen lernen möchten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!



Kleidersammlung für Bethel

durch die **Ev. Kirchengemeinde
Brühl
Pfarrbezirk I**

vom 17. Oktober bis 24. Oktober 2017

Abgabestelle:

**Evang. Gemeindezentrum
– Garage –
Hockenheimer Straße 3
68782 Brühl**

jeweils von 8.30 bis 16.30 Uhr
nicht am Samstag und Sonntag

■ Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel · Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14 · 33689 Bielefeld · Telefon: 0521 144-3779

Bethel

Treffen der Brühler Falken

21.10.

10:00 Uhr Start
ca. 16:00 Uhr Ende



Für alle interessierten Pfadfinder
Mädchen u. Jungs im Alter von 7 -
14 Jahren!

Wir möchten wieder unsere Jurte
aufbauen, Feuer machen und weiter
in unseren Kleingruppen die
Pfadfindertechniken erlernen etc.

Trinkbecher/Besteck/Teller
mitbringen.

Anton-Langlotz-Str. 12
68782 Brühl

www.lkg-bruehl.de/pec.html



Veranstalter:

Landeskirchliche
Gemeinschaft Brühl

Nachbarschaftshilfe

Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Tel.: 78 02 21

Hockenheimer Straße 3

Leitungsteam: D. Gaisbauer, E. Lentz, E. Rinderknecht



Foto: MKucova/iStock/Thinkstock



Parteien

CDU Brühl-Rohrhof

Jüngste CDU-Mitgliederversammlung wählt neuen Vorsitzenden

Nachdem die bisherige CDU-Vorsitzende Dr. Eva Gredel aus beruflichen Gründen nicht mehr für den ersten Vorsitz kandidierte, wählte die jüngste CDU-Mitgliederversammlung auf ihren Vorschlag hin den 31-jährigen Unternehmensberater Kenneth Gund zum neuen ersten Vorsitzenden.

Dr. Eva Gredel wird zusammen mit Christian Mildenberger und Stefan Hoffmann als stellvertretende Vorsitzende weiterhin im Vorstand mitarbeiten, der ansonsten unverändert bleibt.

CDU-Vorstandssitzung am Dienstag, den 17. Oktober 2017

Die nächste Vorstandssitzung der CDU Brühl/Rohrhof findet am Dienstag, den 17.10., um 19:30 Uhr im Nebenzimmer des TV-Clubhaus statt.

Kenneth Gund, 1. Vorsitzender

Freie Wähler Brühl-Rohrhof e.V.

Infotreff

Die Freien Wähler Brühl/Rohrhof e.V. laden zum nächsten Infotreff am

Donnerstag, 19. Oktober 2017 um 19.30 Uhr

in das Clubhaus des Turnvereins Brühl ein.

Die Gemeinderäte werden dabei anstehende Themen der Gemeindepolitik mit den Bürgerinnen und Bürgern diskutieren, Fragen beantworten und Anregungen aufnehmen.

Alle Brühl-Rohrhofer Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

U. Calero

Grüne Liste Brühl

Altpapiersammlung der Grünen Liste Brühl e.V. am Samstag, 21. Oktober 2017 10-13 Uhr, hinterer Messplatz

... **für den sozialen Zweck.** Wir sammeln Zeitungen, Illustrierte, Kataloge, Kartonagen und Bücher. Auch Weinkorken und Handys werden angenommen. Kunststoffe, Folien, Tapeten, Styropor-Verpackungen oder Hygienepapiere sowie Metallteile dürfen nicht in die Sammlung. Bitte zuvor entfernen.

Bitte beachten Sie: Aktuell können keine CDs/DVDs angenommen werden!

Aus Sicherheitsgründen bitte das Altpapier erst am Samstag ab 10.00 Uhr anliefern. Geleitet wird die Sammlung von Gemeinderat Peter Frank. Die Sammlung unterstützt das Jugendhaus Brühl. Fragen zum Thema Altpapier? Schreiben Sie uns info@grueneliste-bruehl.de

Veranstaltung der GLB zur Fuß- und Radverkehrspolitik mit Hermino Katzenstein, MdL, Sprecher für Fuß- und Radverkehr von Bündnis 90/Die Grünen im Landtag Baden-Württemberg und Manfred Kern, MdL

Wann? **13. Oktober 2017, 19.00 Uhr**

Wo? **Sport-Pavillon, Schrankenbuckel, Kaminzimmer**

Zuvor: **Radrundfahrt mit Hermino Katzenstein und Manfred Kern** zu den kritischen Stellen in Brühl

Treffpunkt: **17.30 Uhr Rathaus Brühl**

Hermann (Hermino) Katzenstein ist Vorsitzender des Arbeitskreises Verkehr im Landtag-BW, Sprecher der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Mobilität, Sprecher für Fuß- und Radverkehr im Landtag BW und Mitglied im Verkehrs- und Petitionsausschuss.

Katzenstein referiert **über die verkehrspolitischen Grundsätze der Landesregierung zur Fuß- und Radverkehrspolitik.**

Die zuvor stattfindende Radrundfahrt durch Brühl umfasst u.a. die Fahrradverbindungen Nord-Süd (Mannheimer/Hildastr.), die Möglichkeit einer „Fahrradstraße“ für die Strecke Krötenbrunnen bis Schütte-Lanz-Str. und eine beabsichtigte Reduzierung des kombinierten Rad- und Fußweges für die Schüler der Schillerschule/Sporthalle am Schwimmbad entlang. Die Punkte werden in der anschließenden Veranstaltung thematisiert.

Für den Vorstand

Klaus Triebkorn



Kulturelles



JUGENDKUNSTSCHULE BRÜHL



02.- 05.01.2018

9.00-12.00 Uhr

6 bis 10 Teilnehmer

Für Kinder von 6 – 12 Jahren

Kursleitung: Andrea Tewes

Kosten: € 48,-

Habt Ihr Lust, mit witzigen Alltagsgegenständen wie Zehenspreizern oder Flip-Flops zu drucken und verschiedene Zufallstechniken in Acryl auszuprobieren? Dann macht doch mit und fertigt aus den schönsten Bildern Euren eigenen Kalender für das Jahr 2018!

Anmeldung an der Rathauspforte,

Tel.: 06202-2003-0 oder www.bruehl-baden.reservix.de



Mittwoch, 22. November 2017

19.00 Uhr

Festhalle Brühl

18. Brühler Gesundheitsforum

Ich habe Rücken

- Gesundheitstipps von Kopf bis Fuß für das ganze Gestell



Fünf Spezialisten aus Brühl und der GRN Klinik Schwetzingen gestalten diesen spannenden und informativen Abend

Hüftschwung und Kniebeugen - alles selbstverständlich?

Dr. med. Albert Rombach

Chefarzt Orthopäde-Unfallchirurgie GRN-Klinik Schwetzingen

Innere Aufrichtung

Monika Schädel

Oftersheim

Tanzen sie sich gesund – Tanzen liegt uns in den Genen

Tanzsportclub Kurpfalz e.V. Brühl

Unter Mitwirkung von

Nicole Kiefer - Brühler Logopädin

Mit Yoga den Rücken aufatmen lassen

Julia Doppler

Studio für Yoga und Ayurveda in Brühl

Extraterrestische Rückentherapie – intergalaktische Orthopädie

Clown Placebo vom Heimatplaneten Rot

alias **Dr. Axel Sutter**

Eintritt: 10,-€, AK + 2,-€, freie Platzwahl



Mittwoch, 18. Oktober 2017

Filmfest der Generationen

Ein Mann namens Ove

Festhalle Brühl

Eintritt: Frei

in Zusammenarbeit mit dem Brühler Gesundheitsforum



Donnerstag, 19. Oktober 2017

Patrizia Moresco

Die HÖLLE des positiven Denkens

Festhalle Brühl

Eintritt: € 22,- bis € 25,- (AK + € 3,-)



Donnerstag, 09. November 2017

Wolfgang Trepper

Tour 2017

Festhalle Brühl

Eintritt: € 22,- bis € 25,- (AK + € 3,-)



Donnerstag, 07. Dezember 2017

Peter Grabinger & Jo Jung

Von Engeln und Bengeln

Villa Meixner Brühl

Eintritt: € 20,- (AK + € 2,-)



Dienstag, 19. Dezember 2017

ROCK4KIDS

Kinderrockkonzert mit

Jörg Schreiner & Band

Festhalle Brühl

Eintritt: € 8,- (TK + € 1,-)



Mittwoch, 20. Dezember 2017

Christian Habekost

de Weeschwie'sch-MÄN – Die 4te

Festhalle Brühl

Eintritt: € 22,- bis € 28,- (AK + € 3,-)

06202- 2003-0 oder www.bruehl-baden.reservix.de

EINZELPLATZNUMMERIERUNG - Bei Onlinebuchungen fallen Vorverkaufsgebühren an!

Tickets unter www.reservix.de

und bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen

 www.facebook.de/reservix



Ausstellung in der Villa Meixner

„Von den Anfängen bis heute“

Wolf Heinecke

20. Oktober bis 05. November 2017

*Ausstellungseröffnung am Freitag, den 20. Oktober 2017,
um 19.00 Uhr*

Der Maler Wolf Heinecke, geb. 1929 in Friedrichroda/Thüringen, studierte an der Kunsthochschule Weimar und siedelte 1952 nach Mannheim um; 1990 zog er nach Bad Dürkheim.

Er trat mehreren Künstlerbünden bei und stellte im In- und Ausland aus, wobei ihm verschiedene Preise verliehen wurden. Sein Werk umfasst ca. 6.000 Arbeiten in den Techniken Aquarell, Zeichnung und Druckgrafik.

Dr. Martin Stather wird in die Ausstellung einführen. – Die Pianistin Gabriele Weiß-Wehmeyer übernimmt den musikalischen Part.

Der Maler und Zeichner Wolf Heinecke stellt seine Arbeiten in verschiedenen Techniken in der Villa Meixner vor. Die Ausstellung zeigt eine Auswahl seines umfangreichen Schaffens der vergangenen Jahrzehnte.



Begrüßung

Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Einführung

Dr. Martin Stather
Leiter des Mannheimer Kunstvereins

Musikalische Umrahmung

Gabriele Weiß-Wehmeyer

Information

Jochen Ungerer
06202-2003-32

Öffnungszeiten

Sa. 14.30 – 17.30 Uhr

So. & Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Villa Meixner • Schwetzingen Str. 24 • 68782 Brühl
Parkmöglichkeiten auf dem *nahegelegenen* Messplatz



Herbstmarkt 2017

Klangfabrik lädt zum „Tag der Musik“

Die Musikschule Klangfabrik lädt in Kooperation mit der Gemeinde Brühl am Sonntag, den 22.10.17, von 14-18 Uhr zum **Tag der Musik** in die Festhalle Brühl ein.

Bereits im Vorjahr konnte die Klangfabrik und ihre Schüler mit der fulminanten Premiere dieses Ereignisses über 500 Besuchern einen musikalisch abwechslungsreichen Nachmittag beschern. Auch dieses Jahr wird es die Möglichkeit geben, junge und ältere Schüler in verschiedenen Formationen auf der Bühne zu erleben. Ebenso besteht für Kids, Erwachsene und Senioren die Möglichkeit, die Pädagogen der Klangfabrik kennenzulernen, diverse Instrumente auszuprobieren und an kostenlosen Workshops teilzunehmen – und das bei freiem Eintritt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Vereine

Jahrgänge

Jubiläum: Jahrgangsangehörige feiern gemeinsam ihren 80. Geburtstag

28 Ehemalige des Jahrgangs 1936/37 aus der Hufeisengemeinde feierten gemeinsam den 80. Geburtstag im TV-Clubhaus beim Jahrgangstreff.

Ein gemeinsames Mittagessen leckere und selbst gebackene Kuchen verwöhnten dann die Teilnehmer der Feier.

Zwischendurch spielte der Musiker Theo Buchholz auf und sorgte für gute Stimmung. Die Senioren sangen kräftig mit und Anni Körber brachte immer wieder kleine Vorträge zu Gehör. Es wurde noch viel erzählt, gelacht und in gemeinsamen Erinnerungen geschwelgt – an stolze 80 Jahre.

AK



Foto: Jahrgang 36/37

Freiwillige Feuerwehr Brühl

Familienabend der Feuerwehr Brühl

Nach der musikalischen Eröffnung durch den Spielmannszug unter der Stabführung von Andreas Schließer begrüßte Kommandant Marco Krupp die anwesenden Gäste in der Festhalle der Gemeinde Brühl. Besonders begrüßte er Bürgermeister Dr. Ralf Göck, die Mitglieder des Gemeinderats, die Anwesenden der Gemeindeverwaltung und den Ehrenkommandanten Gerd Immeln. Einen besonderen Gruß richtete Marco Krupp an den Ortsverein Brühl des Deutschen Roten Kreuzes und die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ketsch, denen er für die gute Zusammenarbeit dankte.



Foto: Feuerwehr Brühl

In seinem Bericht blickte Marco Krupp auf ein sehr ereignisreiches Jahr zurück. So fanden im März die Wahlen zum neuen Feuerwehrausschuss und des neuen Feuerwehrkommandos statt. Bisher schreibt die Feuerwehr Brühl 123 Einsätze. Gerade in der heutigen Zeit verlassen sich die Menschen vor allem in Ballungsgebieten darauf, dass bei großen und kleinen Problemen schnell Hilfe von staatlicher Seite kommt. Diese Entwicklung bekommt auch die Feuerwehr Brühl zu spüren, da die Einsatzzahlen pro Jahr dreistellig bleiben. Die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen wird seiner Meinung nach immer wichtiger und ist nicht mehr wegzudenken.

So unterstützen sich Brühl und Ketsch seit der interkommunalen Vereinbarung im Jahr 2002 gegenseitig. Wichtig für ihn war auch darauf hinzuweisen, dass alles was die Feuerwehr leistet, nicht immer einfach ist. Trotzdem schafft es die Feuerwehr Brühl bei Einsätzen die ausreichende Präsenz aufzuweisen und eine professionelle Arbeit zu leisten. Zum Abschluss bedankte er sich bei den Partnerinnen und Partnern der Einsatzkräfte sowie bei allen Familienangehörigen für die Unterstützung und Geduld, was bestimmt nicht immer einfach ist. Ein weiterer Dank ging an alle Arbeitgeber, die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Brühl und Rohrhof und ganz besonders an die Mitarbeiter des Bauhofes Brühl.

Bürgermeister Dr. Ralf Göck bedankte sich in seinen Grußworten bei Marco Krupp für seine erste Eröffnungsrede als Kommandant. Er lobte die Weiterführung der vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und dem neuen Kommando. Bei der gesamten Einsatzmannschaft bedankte er sich, auch im Namen des Gemeinderates, für ihren Einsatz. Dr. Ralf Göck betonte dass er stolz auf die Stärke der Feuerwehr Brühl mit allen ihren Abteilungen sei. Die Tage der offenen Tür zeigten wieder wie gut die Zusammenarbeit innerhalb der Wehr ist. Zum Abschluss bedankte er sich bei den Angehörigen und Familien für ihre Unterstützung, die mit Sicherheit nicht immer leicht ist, wenn der Alarm zu jeder Tages und Nachtzeit ertönen kann.

Im Programmpunkt Ehrungen wurden aus dem Spielmannszug Darius Böcking für 10 Jahre Zugehörigkeit mit der Ehrennadel in Bronze des Kreisfeuerwehrverbandes Rhein-Neckar-Kreis e.V. (KFV-RNK) ausgezeichnet. Für 20 Jahre erhielten Werner Schade, Stefan Walz und Dennis Zavadil die Ehrennadel in Silber. Uwe Mirzwa wurde für 40 Jahre mit der Ehrennadel in Gold geehrt. Die Ehrungen führten Stabführer Andreas Schließer und Kreisstabführer Armin Schmitt durch.

Aus der Eisatzabteilung wurden Martina Kohl und Cort Bröcker für 10 Jahre Feuerwehrdienst mit der Ehrennadel in Bronze des KFV-RNK geehrt. Für 20 Jahre Feuerwehrdienst erhielten Christian Deutsch, Jürgen Immeln, Siegfried Mengay, Kai Rill und Benjamin Noller die Ehrennadel in Silber. Klaus Hambalgo erhielt für 40 Jahre Feuerwehrdienst die Ehrennadel in Gold sowie Eduard Köhler für 50 Jahre Feuerwehrdienst. Für beachtliche 60 Jahre Feuerwehrdienst wurde Alfred Kürschner mit der Ehrennadel in Gold geehrt.

Mit dem Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Bronze wurden Thomas Kemptner und Ulrich Mehrer für ihre Leistungen geehrt und Stefan Mehlich erhielt das Bronzene Ehrenkreuz des KfV-RNK. Die Ehrungen führten Marco Krupp und Tobias Kudning stellv. Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes durch.

Auch Bürgermeister Dr. Ralf Göck führte Ehrungen der Gemeinde durch. So erhielt Cort Bröcker die Ehrennadel der Gemeinde Brühl in Bronze und Christian Deutsch, Jürgen Immeln, Siegfried Mengay, Kai Rill und Benjamin Noller die Ehrennadel in Silber. Die übrigen Geehrten erhielten von ihm Sachgeschenke der Gemeinde Brühl in Anerkennung ihrer Verdienste.

Sebastian Magnussen wurde mit dem obligatorischen Handschlag und dem traditionellen Tausch der Kopfbedeckung von der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung aufgenommen.

Zum Abschluss dankte Marco Krupp noch allen Beteiligten, die zum Gelingen diese Abends beigetragen hatten und wünschte allen noch einen schönen Abend in geselliger Runde. -cb-

Kath. Junge Gemeinde Brühl/Rohrhof

Musical-Wochenende mit den Kinderchor der KJG Brühl/Rohrhof

Am 14.10. um 17:00 Uhr und am 15.10. um 15:00 Uhr ist wieder Musical-Wochenende beim Kinderchor der KJG Brühl.

Dazu laden wir Jung und Alt, Groß und Klein ganz herzlich ein!

An beiden Tagen ist folgendes Programm zu sehen:

Die Kinder des kleinen Kinderchors singen und spielen ein buntes Vorprogramm mit lustigen Liedern. Nach einer Pause mit Snacks und Getränken führt der große Kinderchor das Musical „Die Stunde der Uhren“ auf.

Wenn wir euch neugierig gemacht haben, dann kommt doch im Pfarrzentrum vorbei.

Der Eintritt ist frei. Kleine Spenden sind aber herzlich willkommen.

Über viele Zuschauer freuen sich die Kinderchorkinder mit ihren Leiterinnen

Musical-Wochenende
mit dem Kinderchor der KJG Brühl/Rohrhof

Ausgetickt?
Die Stunde der Uhren
Ein Musical von Gerhard A. Meyer und Gerhard Weiler

Samstag, 14.10.2017 um 17 Uhr
mit Fingerfood-Buffer

Sonntag, 15.10.2017 um 15 Uhr
mit Kaffee und Kuchen

Vorprogramm: Lustige Spiellieder
Katholisches Pfarrzentrum, Hauptstraße 17, Brühl

Katholische Frauengemeinschaft Brühl

Vortrag

Das Lutherjahr neigt sich dem Ende zu; deshalb geht die Katholische Frauengemeinschaft Brühl am 26. Oktober nochmals auf Spurensuche nach Katharina von Bora. Dazu hält Frau Ulla Lüdemann, die geistliche Leiterin des Dekanats, im großen Saal des Pfarrzentrums Brühl einen Vortrag. Beginn: ca. 19.30 h. Vorher findet um 18.30 h die Gemeinschaftsmesse in der Schutzengelkirche statt.

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof

Kfd Brühl und Rohrhof auf Achse

„Echt stark“, so lautete das Motto des größten Frauenfestes in Baden-Württemberg vom Samstag dem 7.10.17 mit über 5000 Teilnehmerinnen. Die Veranstaltung fand aus Anlass des 100-jährigen Bestehens des kfd-Diözesanverbands Freiburg im Europa-Park Rust statt – für beide Frauengemeinschaften hier vor Ort ein Grund, daran teilzunehmen.

Der Vormittag begann mit einem Festakt in der Arena des Parks mit fünf „starken“ Frauen, die Themen aus Politik, Wirtschaft und Kirche diskutiert haben. Muhterem Aras, seit 2016 Präsidentin des Landtags von Baden-Württemberg, sieht sich als Beispiel für eine gelungene Integration und fand mitreißende Worte für ein friedliches Miteinander der einzelnen Kulturen und Religionen: „Wir haben ein wundervolles Grundgesetz – wir müssen es nur leben und umsetzen.“

Frau Prof. Dr. Jeggler-Merz, die einen Lehrstuhl für kath. Religion innehat, erlebt oft in der von Männern dominierten Kirchenwelt, dass Frauen nicht die Akzeptanz erfahren, die ihnen zusteht. „Die Rolle der Frau in der Kirche muss sich verändern. Ohne Frauen keine Kirche“, so ihre deutlichen Worte. Eine weitere starke Frau in der Runde war die „Stromrebellin“ Ursula Sladek, die den Frauen ans Herz legte: „Kämpfen Sie für Ihre Ziele. Bleiben Sie Ihren Idealen treu und stehen Sie selbstbewusst ihre Frau“.

In die gleiche Richtung ging es auch bei der Unternehmerin Antje v. Dewitz, die bewiesen hat, dass auch Frauen in Führungspositionen „ihren Mann stehen“. Die Schauspielerin Ursula Cantieni, vielen bekannt als „Johanna Faller“, war ebenfalls Teil der Talkrunde.

Die gebürtige Schweizerin mit deutschem Pass ging ganz provokant mit dem Thema „Ehrenamt“ um. „Lassen Sie sich nicht mit einem Ehrenamt ruhigstellen. Frau kann mehr!“. Monika Bohn, seit 6 Jahren kfd-Diözesanvorsitzende fand, dass kfd-Frauen auf gleicher Augenhöhe agieren, dass das WIR zählt und dass die 622 Ortsgruppen in der Diözese vor Ort bewirken, dass Kirche gelebt wird.

Der Höhepunkt des Festaktes war der Gottesdienst mit Erzbischof Stephan Burger. In seiner Predigt würdigte er die Arbeit und den Einsatz der Frauen. „Die Kirche kommt nicht an der Frau vorbei“, so seine Worte. Er dankte allen für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle aller und forderte auf „bleiben Sie „echt stark“! Gänsehautmomente kamen auf, als die 3000 Frauen in der Arena das „Sanctus“ im Kanon gesungen haben.

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen des Europa-Parks, der nun von Frauen mit dem roten kfd-Schal, das Erkennungszeichen an diesem besonderen Tag, bevölkert war. Auf dem ganzen Gelände hatte die kfd Aktionsstände aufgebaut, an denen sich die Besucherinnen informieren konnten.

Aber auch der anschließende Spaß mit den Europa-Park-Attraktionen kam nicht zu kurz. Das Fazit aller Teilnehmerinnen lautete einvernehmlich: „Es war ein toller Tag mit vielen Eindrücken, die wir nicht missen möchten. „Echt stark eben!“

fr

Kolpingfamilie

Am 16.10.2017 um 19.00 Uhr zeigt das Ketscher Kolping-Kerwe-Theater: „Dreistes Stück im Greisenglück“ von Bernd Gombold. Zu dieser Veranstaltung sind wir herzlich eingeladen. Bitte bei Gerhard Zirnstein, Tel. 75953 vorher anmelden.

Vorschau: 500 Jahre Reformation

Pfarrer i.R. Oskar Ackermann hält am 23.10.2017, um 19.00 Uhr in der Schutzengelkirche einen Vortrag. Sein Thema:

„Gründung der 1. Evangelischen Gemeinde im Kraichgau und in der Grafschaft Wertheim“.

Dabei wird er auch kurz beleuchten, wie die Reformation in die Kurpfalz kam.

Gäste sind zu unseren Veranstaltungen jederzeit herzlich willkommen. az

Katholisches Altenwerk Brühl

Altennachmittag

Ganz herzlich laden wir alle Seniorinnen und Senioren zu unserem Herbstfest am 18.10.2017 um 14:30 Uhr ins Kath. Pfarrzentrum ein.

Das Polizeimusikcorps der Stadt Mannheim wird diesen Nachmittag gestalten. Wir freuen uns auf die Musiker und auch auf Sie. Für den Fahrdienst melden Sie sich bitte bei Frau M. Becker, Tel. 7 23 08.

Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V.

Nachlese Straßenkerwe 2017

Tradition gepflegt

Die Pflege der Traditionen im Gemeindeleben erfordert von den Akteuren auch die Bereitschaft persönliche Interessen zurückzustellen.

Viel Freizeit ist zu opfern und eine große Zahl an Arbeitsstunden zu investieren um während der drei Festtage ein attraktives Speise- und Getränkeangebot der Bevölkerung zu präsentieren.

In diesem Jahr konnten, bei doch noch zufriedenstellendem Wetter, die besonderen Sängerschnitzel, Bratwurst, Pommes, Tafelspitz mit Meerrettich und Kartoffeln, Rindfleischsuppe mit Einlage sowie die Pfälzer Spezialität „schiefer Sack mit Sauerkraut“ von den Besuchern zu vernünftigen Preisen erworben werden.

Das bei Bedarf beheizte Sängerkzelt bot mit seinen gepolsterten Bänken und schön dekorierten Tischen ein angenehmes Ambiente um Hunger und Durst zu stillen. Auch die Seele konnte durch freundliche Gespräche mit Tischnachbarn oder auch durch das Mitsingen der von den Sängern angestimmten Lieder gepflegt werden.

Dank an Besucher und Helfer

Ein herzliches Dankeschön an alle Besucher die das Angebot nutzten und Gäste der Chorgemeinschaft waren.

Einen besonderen Dank auch an die ehrenamtlichen rund 85 HelferInnen, deren mitarbeitenden Familienangehörige und Freunde die ihre Arbeitskraft für die Dauer dieses Events zur Verfügung stellten. Sie sorgten dafür, dass der Auf- und Abbau bewältigt wurde und die Zubereitung der Speisen sowie die Versorgung mit Getränken reibungslos möglich war. Zum Glück stellten nur kleinere technische Pannen die Wartenden an der Kasse oder Essen-/Getränkeausgabe auf eine Geduldsprobe. Danke an die „einsichtigen Gäste“.

Die Vorstandschaft hofft, dass auch im Jahr 2018 wieder eine so gute Vorplanung der Kerwe durch Herrn Ungerer und sein Team von der Gemeinde erfolgt. Das Organisationsteam des Vereins wünscht sich, dass auch zukünftig eine bedeutende Mehrzahl der Vereinsmitglieder bereit ist diese Arbeitsbelastung zu schultern.

Gerd Scherer, Vorstand - Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V.

Einladung



Klänge der Freude
Konzert in der Kirche

Veranstalter:
**Chorgemeinschaft Brühl
Männerchor & CHORness**

mit folgenden Gastchören:
• Cäcilienchor Brühl/Rohrhol
• Fine Art Music e.V. Brühl
• Frauensingkreis 1954 e.V. Brühl

und der Sopranistin:
• Vera Pfannenstiel

Schutzengelkirche Brühl
Sonntag
29. Oktober 2017
Einlass: 16 Uhr
Beginn: 17 Uhr

Die Chorgemeinschaft Brühl Baden e.V. dankt allen Sponsoren für die Unterstützung zur Konzertdurchführung.

Eintritt frei, um eine Spende zu Gunsten der Nachbarschaftshilfe Brühl wird gebeten

Buffalo's Country-Club Brühl e.V.

Howdy Buffalo's

Am vergangen Samstag wurde mit dem entrümpeln der Ranch begonnen, es ist einiger Unrat im Laufe der Jahre entstanden. Sollte einer unserer Vereinskameradinnen oder Vereinskameraden noch irgendwelche Gegenstände dort gelagert haben sollte sie/er diese baldmöglichst holen. Danke! Weiter wurde ein neuer Ofen im Saloon installiert, der ein besseres Wohlbefinden im Winter erreichen soll.

Am Abend um 18 Uhr hatten wir das angekündigte Fischessen. Schön dass der Abend so zahlreich besucht war. Es gab ca. 60 Forellen gebacken und/oder geräuchert, die von Martin, Marco und Patrick in der Foodhall lecker zubereitet wurden.

Nächster Clubabend ist wieder am Freitag, den 13.10.2017 ab 19:00 Uhr.

Samstag: Arbeitseinsatz ab 10 Uhr.

Line-Dance: Training im Katholischen Pfarrzentrum, Termine und Events:

Infos hierzu im Forum der Buffalos unter <http://www.buffalos-bruehl.de/>

Bitte informiert euch um immer auf dem neuesten Stand zu sein. Keep it country and so long!

Schriftführer Buffalos

Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Viele Gäste waren zum Square Dance-Luft-Schnuppern da!

Am letzten Donnerstag war unser 2. Schnupperabend und wir konnten viele Gäste begrüßen, die Square Dance kennen lernen wollten. Es hat allen viel Spaß gemacht und sind auf den „Neuen Kurs“, der nächste Woche am **19.10.2017 starten** wird, gespannt. Auch hier besteht dann noch die Möglichkeit an dem Kurs teilzunehmen.

Wie funktioniert Square Dance:

Jeweils vier Paare, die sich im Quadrat (Square) aufstellen, bewegen sich nach den Zurufen des „Callers“ in ständig wechselnden Formationen wie Kreisen, Sternen, Linien usw. Durch das Zurufen der Figuren ist der Ablauf des Tanzes ständig unterschiedlich. Die zurzeit 68 gültigen Grundfiguren sind in 3 Programme (Basic I, Basic II und dem Mainstream) unterteilt und bieten beinahe unendliche Variationsmöglichkeiten. Die Tanzfiguren sind weltweit standardisiert, d.h. nach Abschluss des Grundkurses kann man in über 500 Clubs in Deutschland und in 50 Ländern der Welt tanzen.

Wer Interesse hat, kann sich gerne im Vorfeld bei Karin und Rolf Kraye informieren, oder uns an einem der Clubabende in Brühl unverbindlich besuchen.

Schaufenster bei Fa. Gredel

Seit Ende September haben wir wieder das Schaufenster der Fa. Gredel. Hier können Sie einige Informationen und Bilder zu unserem Hobby einsehen. Danke für die Möglichkeit der Präsentation. Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder auch bei Rolf und Karin Kraye, Tel. 06202/77750 (AB).

RK

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

24.09.17 - Abpaddeln mit dem Sportkreis Mannheim



Foto: WSV

Das Weißwurstfrühstück kam für die Brühler wie gerufen. 17 Paddler und deren Fahrer nahmen Platz im Huttenheimer Bootshaus, um das dortige Oktoberfest zu eröffnen und sich so für die Abschlussfahrt des Sportkreises Mannheim von Hüttenheim nach Brühl zu stärken. Nach und nach trudelten Paddler aus den verschiedenen Vereinen der Region ein und Kreiswanderwart Gerhard Maier wartete mit dem Start des diesjährigen Abpaddelns noch bis sich der Nebel über den Rheinauen etwas gelichtet hatte. Ein dreifaches Ahoi und die Boote glitten an den verschiedenen Einstiegsstellen ins Wasser. Alle sammelten sich auf dem ruhigen Wasser und dann ging es über die Bucht hinaus auf den Rhein. Im Geleit der erfahrenen Paddler befand sich der erste Schnupperpaddler aus der diesjährigen Saison, der sich die 30-km-Tour zutraute. Dass es auf dem Rhein nie langweilig wird und sich die Übungseinheiten für die Schnupperer auszahlen zeigte sich schon nach den ersten Kilometern. Ein Schubverband warf sehr hohe Wellen auf, die die Bootsdecks der Kajaker locker überspülten. Für die geübten Paddler ist es Spaß, für Anfänger eine Herausforderung, die sehr gut gemeistert wurde. Die Sonne schaffte es langsam den Nebel zu verdrängen und im goldenen Herbstlicht ging es an Phillipsburg vorbei Richtung Speyer. Der Dom kam langsam näher und gemächlich schoben sich die Kajaks und Kanadier Richtung Brühl. Manche bogen ab in den Althreinarm bei Ketsch, andere bevorzugten die direkte Strecke weiter auf dem Rhein. Alle erwartete das bestens vorbereitete Kochteam der Brühler mit großen Töpfen voller Chili, die die hungrigen Paddler verköstigten. Das schöne Wetter und die Aussicht am Bootshaus taten ihr Übriges für die gute Stimmung, die viele Paddler länger sitzen ließ als gedacht. Der Kreiswanderwart bedankte sich bei den Paddlern und Helfern für den schönen Saisonabschluss, natürlich mit dem Hinweis, dass das gemeinsame Nikolauspaddeln ja fast schon vor der Tür steht. (RS)

Sportgemeinde Brühl

Schützen

K 98 Schießen

Liebe Schützenfreunde, am Sonntag, den 22.10.2017, brauchen wir jedes Mitglied der SG Brühl zu unserem traditionellen K 98 Schießen gegen die Reservistenkameradschaft Plankstadt/Ketsch.

Geschossen wird mit Karabiner Modell 98 K mit dem Kaliber 8 x 57 IS.

Zielfernrohre und Gewehrriemen sind nicht erlaubt.

Geschossen werden 3 Schuss mit Beobachtung und 10 Schuss ohne Beobachtung. Die 10 besten Treffer werden gewertet. Es wird liegend freihändig geschossen.

Teilnehmen können nur Mitglieder der SG Brühl oder der Reservistenkameradschaft Plankstadt/Ketsch.

Jeder Schütze kann nur einen Durchgang schießen!

Also, nimm Deinen K98 und „komm raus ins Schützenhaus“

Der Vorstand

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Abteilung Handball

D-Jugend will sich behaupten

Die Verantwortlichen Nico Schäfer und Denise Welter bereiten sich mit ihren immerhin 15 Mädchen auf die Herausforderungen vor, die sie in der 1. Kreisliga erwarten. Die Spielerinnen setzen sich je zur Hälfte aus dem 1. und 2. D-Jugend-Jahrgang zusammen. Sie haben einschließlich der Qualifikation eine positive Entwicklung durchlaufen, die sie nach den Erwartungen des Trainerduos auf einen Mittelplatz führen soll. Dafür gilt es, sich spielerisch und kämpferisch zu behaupten, was im Hinblick auf die gegnerischen Mannschaften sicher nicht immer ganz leicht werden wird. ako



hinten von links: Denise Welter, Kate Pregartner, Hannah Langenhagen, Karoline Old, Katharina Ecker, Leila Janssen, Lena Keidel, Emely Krämer, Nico Schäfer

vorne von links: Theresa Pötschke, Amelie Schwab, Naomi Zelt, Alexa Engels, Carlina Schöffel, Kristina Zeko

es fehlen: Alina Zijjkic, Paula Piwecki

Foto: ako

Brühl zeigt sich glänzend aufgestellt

Badenliga Frauen:

TSG Wiesloch – TV Brühl

26:30 (12:14)

Der TV Brühl hat die ersten Punkte unter Dach und Fach. Bei der TSG Wiesloch zeigten sich die Gäste von ihrer besten Seite und gewannen völlig verdient mit 30:26. Vor dem Spiel zeigten sich bei Trainer Franz-Josef Höly allerdings erst einmal Sorgenfalten. Die waren durchaus berechtigt, schließlich fielen berufs- und verletzungsbedingt mit Sandra Lauerwald, Ann-Kathrin Göbel, Julia Werle und Vanessa Henn vier weitere Spielerinnen aus. Auf der Guthabenseite kam kurzfristig der Einsatz von Anja Gross zum Tragen und mit Sophia Schneider saß erstmals eine der Langzeitverletzten wieder mit auf der Bank.

Wiesloch, nach demöffnungserfolg gegen Rot mit immerhin 38 Toren in Bestbesetzung antretend, merkte aber sofort, dass sich die offensiv deckende Brühler Abwehr gut aufgestellt war. Mit viel Laufarbeit und Einsatz wollten die Gäste vor allem den TSG-Rückraum in den Griff bekommen. Am Beispiel von Dauertorschützin Johanna Sauter klappte das vorzüglich, denn aus dem Spiel heraus erzielte sie nur einen einzigen Treffer. Ganz anders beim TVB. Paula Lederer traf achtmal aus dem linken Rückraum, ihr Wirkungskreis wurde erst nach 45 Minuten durch eine Rückenblessur eingeschränkt.

Franz-Josef Höly wechselte nicht nur personell, sondern auch positionsmäßig seine Reihen durch, was die TSG-Abwehr vor größere Rätselaufgaben stellte. Die wechselte zwischen 6:0 und 5:1 hin und her, bekam dennoch die quirligen Gäste-Angreiferinnen nicht so recht zu fassen.

Brühl führte schnell mit 2:0 und 3:1, bevor die TSG zum 4:4 ausglich. Die junge Gästetruppe ließ sich davon aber keineswegs beeindrucken und zog ihr Spiel gekonnt weiter auf. Außer wenigen Abspielfehlern lief es gegenüber dem Schriesheimspiel um eine Klasse besser. Der ausgeglichene Spielstand galt auch fast für den ganzen Rest in Hälfte eins (6:6, 10:10 und 12:12). Auch für das Unterzahlspiel waren die Gäste bestens präpariert, agierten bei eigenem Ballbesitz mit dem sechsten Feldspieler und in Überzahl mit schnellen Ballstafetten. Die beiden letzten Tore vor der Pausensirene erzielten Maike Röschel und Lisa Naber zur Brühler 14:12-Führung.

Der berüchtigte Konzentrationseinbruch zu Beginn der zweiten Halbzeit blieb gottlob aus, alleine wegen dieser Tatsache sollte doch ein Sieg möglich sein. Brühl baute den Vorsprung sogar noch aus (17:14 und 21:16). Der Kräfteverschleiß war natürlich enorm, deshalb verordnete Höly seinen Mädels jetzt die 6:0-Deckung, gleichzeitig versuchte Wiesloch mittels kurzer Deckung gegen Paula Lederer oder abwechselnd Maren Röllinghoff und Maike Röschel das Ruder herumzureißen, das gelang an diesem Tag jedoch nicht.

Die Gastgeberinnen kamen nur ein einziges Mal bis auf ein Tor heran (23:24), aber aufmerksame Brühler Torhüterinnen verhinderten Schlimmeres. Brühl konterte die TSG danach förmlich aus und brachte den für viele unerwarteten 30:26-Sieg sicher über die restliche Spielzeit.

Franz-Josef Höly nach dem Spiel: „Ich glaube, wir haben verdient gewonnen und auch gut gespielt. In der Abwehr standen wir sicher und boten Wiesloch wenige Chancen zur Entfaltung. Im Angriff haben wir uns unsere Gelegenheiten gezielt herausgespielt. Mit diesem Ergebnis können wir beruhigt an die nächste Aufgabe gegen Viernheim gehen.“

TV Brühl: Zimmermann, Schmah; Li. Bühn (2), Röllinghoff (1), Gross (5), P. Lederer (10/2), Pristl (2), Röschel (6), Naber (3), Tomann, Schneider, Le. Bühn (1).

ako

Brühl punktet auswärts

2. Kreisliga Männer:

TV Oberflockenbach 2 – TV Brühl 2 23:27 (13:16)

Mit dem verdienten 27:23 in Weinheim holte sich der TVB den nächsten Auswärtssieg. Dabei machte wieder einmal die starke Gästedeckung den Unterschied, während die Brühler Offensivabteilung in der harzfreien Halle so manche Probleme bekam. Aber die spielerischen Vorteile lagen eindeutig auf Seiten des TVB. Brühl überließ den Hausherrn nur zweimal die Führung (9:8 und 11:10), für den Rest der Partie lagen stets die Gäste vorne. Zur Pause des fairen Spiels führte der TVB mit 16:13.

Oberflockenbach versuchte in der zweiten Hälfte mit Macht, die Partie noch zu kippen, was aber nicht gelang, da die Gäste sehr aufmerksam verteidigten. Am Ende stand ein leistungsgerechtes 27:23 für die Brühler zu Buche.

TV Brühl: Ausäderer, Schünemann; D. Schäfer (1), S. Kraft (6), Gebhardt, Rebmann (2), Hartwig, P. Palme (3), Stiegler (2), Röger (2), Munkel (3), N. Schäfer (8/3).

ako

Erste Saisonniederlage gegen Oberflockenbach

1. Kreisliga Männer:

TV Oberflockenbach – TV Brühl

29:18 (18:8)

Nach der hohen 18:29-Niederlage in Weinheim ist die Weste des TV Brühl alles andere als weiß. Dabei entsprach das deutliche Ergebnis auch den gezeigten Leistungen. Bei den Gästen lief nur ansatzweise in der ersten Viertelstunde etwas zusammen. Nach dem 6:7 brach das Unglück über den Gästen herein. Mit einem 11:2-Lauf der Hausherrn war die Partie entschieden. In der Phase vor der Pause gelang den Brühlern praktisch nichts. Entweder scheiterten sie an sich selbst oder am überragenden Torhüter des TVO, Marcus Nethövel. Zur Halbzeit stand es 18:8 für Oberflockenbach.

In der zweiten Hälfte verlief das Spiel in etwa ausgeglichen, die Hausherrn beschränkten sich auf die Verwaltung ihres Vorsprungs. Brühl, bei denen lediglich Felix Gaa Normalform erreichte, gelang nach dem Seitenwechsel lediglich zehn weitere Tore, zu wenig, um hier noch etwas zurechtzurücken.

TV Brühl: Faulhaber, Wild; Gaisbauer, Palme, Gaa (6/1), Rist, Kinkel-Daum (1), T. Schuhmacher, Schwab (3), J. Kraft (2), Noske (5/3), Dederichs, Diehl (1).

ako

Kantersieg gegen Stutensee-Weingarten

Weibl. A-Jugend, Badenliga:

TV Brühl – SG Stutensee-Weingarten

36:7 (12:3)

Völlig problemlos entledigte sich der TV Brühl seiner Pflichtaufgabe gegen die noch punktlose SG. Der 36:7-Erfolg gegen heillos überforderte Gäste ging selbst in dieser Höhe in Ordnung. Stutensee-Weingarten mit nur acht Spielerinnen angereist, war zu keiner Zeit in der Lage, dem TVB Paroli zu bieten. Hätten die Gäste nicht mit Torhüterin Michelle Wehrum ihre beste Spielerin im Kasten gehabt, wäre das Ergebnis noch höher ausgefallen. Bereits zur Pause führte Brühl mit 12:3.

Das Scheibenschießen setzte sich auch nach dem Wechsel fort. Die Gäste, die auch konditionell am Ende waren, kassierten einen Treffer nach dem anderen. Bei dem 36:7-Erfolg trugen sich schließlich alle Feldspielerinnen der Gastgeberinnen in die Torschützenliste ein.

TV Brühl: Steinbach, A. Böhler, A. Göbel; L. Patzschke (7), P. Lederer (4/1), Tomann (9), V. Böhler (2), Röllinghoff (7/1), van de Kamp (3), A. Lederer (4).

ako

D-Mädchen feiern ihren ersten Sieg

Weibl. D-Jugend, 1. Kreisliga:

HSG Bergstraße – TV Brühl

9:12 (3:5)

In Hemsbach gelang den Brühler Mädchen mit dem 12:9 gegen die HSG Bergstraße der erste Saisonsieg. Und der war auch völlig verdient. Dabei präsentierte sich die HSG mit einer sehr offenen Deckung, was dem Spiel der Brühlerinnen entgegenkam. Nach dem 1:0 erzielten sie vier Treffer in Folge. Das gab ihnen weitere Sicherheit und bei besserer Chancenverwertung wäre der Erfolg noch höher ausgefallen. So war beim 5:3-Pausenstand noch alles in trockenen Tüchern.

Die HSG verstärkte in Hälfte zwei die Anstrengungen, die Partie noch zu drehen. Beim 5:5 war der Spielausgang wieder offen. Aber die Brühler Mädchen ließen sich dadurch nicht aus dem Konzept bringen und legten vorentscheidend sieben weitere Treffer vor (12:6). Damit war die Partie entschieden, der HSG gelang lediglich noch die Ergebnisverbesserung zum 9:12-Endstand.

TV Brühl: Pregartner, Krämer; Zeko (3), Ecker (3), Old, Zelt, Janssen (4), Pöttschke (1), Engels, Zijlkic, Schöfl (1).

ako

Brühler C-Mädchen beenden ihre Durststrecke

Weibl. C-Jugend, 1. Bezirksliga:

TV Brühl – ASG TSV Rot/TSVG Malsch 2

19:16 (11:8)

Auch die Brühler C-Mädchen brachten mit dem 19:16-Erfolg die ersten Punkte gegen Rot/Malsch unter Dach und Fach. Sie zeigten sich weiter verbessert, spielten engagiert und gewannen am

Ende auch verdient. Nach ausgeglichenem Beginn (4:4) setzte sich Brühl bis auf 7:4 ab. Diesen einmal gewonnenen Vorsprung verteidigten sie bis zum Schluss. Pausenstand 11:8.

Auch in der zweiten Halbzeit zeigte der TVB, der in Emilie Trautmann die überragende Spielerin besaß, das gefälligere Spiel und zog bis auf 18:13 davon, die Gäste verkürzten lediglich noch zum 16:19.

TV Brühl: Knodel; Zeko (5), Fuhlsch, Jusmann (1), Benkart, Trautmann (9/3), Strobel (1), E. Böhler (2), Gerards (1).

ako

Handballvorschau

14.10.

12:30 Uhr männl. B-Jugend, 1. Bezirksliga

SG Nußloch 2 – SG Brühl/Ketsch

13:30 Uhr weibl. A-Jugend, Badenliga

TV Brühl – HG Oftersheim/Schwetzingen

15:00 Uhr weibl. B-Jugend, 2. Bezirksliga

TV Sinsheim – TV Brühl

15:30 Uhr 4. Kreisliga Männer

TV Brühl 3 – SKV Sandhofen 2

15.10.

13:00 Uhr weibl. D-Jugend, 1. Kreisliga

TSG Ketsch – TV Brühl

13:45 Uhr 2. Kreisliga Damen

TV Brühl 2 – HSG Bergstraße 2

15:30 Uhr Badenliga Damen

TV Brühl – TSV Amicitia Viernheim

17:30 Uhr 2. Kreisliga Männer

TV Brühl 2 – SKV Sandhofen

Brühl bleibt unter seinen Möglichkeiten

Weibl. B-Jugend, 2. Bezirksliga:

TV Brühl – SGH Waldbrunn/Eberbach

17:22 (8:12)

Statt der erhofften Punktgewinne gab es gegen die SGH Waldbrunn/Eberbach eine durchaus vermeidbare 17:22-Heimniederlage. Es war eine Partie auf Augenhöhe, in deren Verlauf die Gäste konsequenter ihre Chancen nutzten und deshalb auch nicht unverdient gewannen.

Zunächst sah es für die Gastgeberinnen nicht schlecht aus, immerhin führten sie mit 3:2. Es schlichen sich aber immer wieder Fehler im Spielaufbau ein, die am Ende mitentscheidend waren und in der nicht immer sattelfesten Abwehr taten sich häufig Lücken auf, die die SGH zu leichten Treffern nutzte. Zur Pause führten die Gäste mit 12:8.

Bis tief in die zweite Halbzeit änderte sich am Spielverlauf wenig. Waldbrunn/Eberbach führte weiter und Brühl rannte dem Rückstand hinterher. Erst in den letzten Minuten begann der TVB, sich energisch gegen die drohende Niederlage zu stemmen. Beim 17:19 hatten die Brühlerinnen noch alle Möglichkeiten, die sich bietenden wurden leider zu wenig genutzt, so dass die Gäste am Ende mit 22:17 die Nase vorn hatten.

TV Brühl: Knodel; Hauck (3), Trautmann (5/3), Matthesius, Trahan, E. Böhler (1), Bogumil (1), Zeko (3), Gaisbauer (4), Jusmann.

ako

Brühler Männer im Aufwind

Mit großem Selbstbewusstsein und Vertrauen auf die eigenen Stärken gehen die Brühler Männer in die neue Spielzeit. Haris Halilovic, der Richard Klamm auf den Trainersessel folgte, hat mit seinen Mannen bereits in der wichtigen Vorbereitungszeit deutlich gemacht, dass auch in der kommenden Saison mit dem TV Brühl zu rechnen ist. Die Mannschaft ist mit Begeisterung dabei und brennt auf die ersten Spiele. Halilovic pocht auf Disziplin und richtiges taktisches Verhalten. Sowohl in der Abwehr, als auch im Angriff wurden die Hebel für ein erfolgsorientiertes Spiel angesetzt. Personelle Veränderungen wird es natürlich auch geben, denn es werden einige junge Nachwuchsspieler im Team auftauchen. Der Fokus liegt dabei auf der spielerischen Weiterentwicklung. Im ersten Jahr seiner Trainertätigkeit sieht Halilovic seine Mannschaft im oberen Tabellendrittel, idealerweise auf Rang drei. Alles andere wäre zu viel des Guten. ako



Hinten von links: Trainer Haris Halilovic, Oliver Palme, Philip Noske, Tobias Kinkel-Daum, Patrick Dederichs, Alexander Häusler, Frieder Schwab und Stefan Kraft.

Vorne von links: Sven Gaisbauer, Johannes Rist, Bastian Weinhart, Dominik Wild, Robin Faulhaber, Dominic Diehl und Manuel Haas

Es fehlen: Janik Kraft und Tim Schuhmacher

Foto: TV Brühl

Tischtennis

Brühler Damen mit knapper Niederlage

Brühls erste Damenmannschaft unterlag in der Verbandsliga nur hauchdünn dem Badenliga-Absteiger und hohen Favoriten DJK Rüppurr mit 5:8. Die Doppel verliefen ausgeglichen, Amos/Eberle brachten Brühl souverän in Führung, Thomsen/Post unterlagen dagegen klar. Susanne Amos schlug Natalie Pawelzik souverän mit 3:0. Miriam Post war gegen Rüppurrs Nummer 1 Anja Schätzle in allen Sätzen auf Augenhöhe, die Sätze endeten mit 10:12, 11:9, 10:12 und 12:14 alle knapp in der Verlängerung und damit sehr unglücklich für Brühl. Nach dieser knapp verpassten Chance zum 3:1 konnte die Mannschaft aus Rüppurr ohne Probleme auf 5:2 davonziehen. Doch Brühl kämpfte sich mit drei Einzelsiegen durch Post, Thomsen und Eberle wieder auf 5:5 heran. Nach Thomsens erwarteter Niederlage gegen Schätzle kam es zum nervenaufreibendsten Spiel des Tages. Susanne Amos unterlag dabei gegen Silke Heiß hauchdünn im fünften Satz. Amos gewann nach klar verlorenem ersten Satz die Sätze 2 und 3 mit 11:9 und 22:20, die Sätze 3 und 4 endeten mit 11:13 und 10:12 für Heiß. Mit dieser zweiten unglücklichen Niederlage war die große Chance auf ein mögliches Unentschieden verpasst. „Mit etwas mehr Glück hätten wir heute einen Punkt verdient gehabt“, resümierte die neue Mannschaftsführerin Miriam Post. Brühls zweite Damenmannschaft holte in der Bezirksliga den ersten Saisonsieg. Nach verlorenem Doppel hatte Maria Vaganova einen Traumtag erwischt und konnte alle drei Einzel gewinnen. Monika Werner musste sich mit zwei Siegen begnügen, Isabella Kirchner gewann einmal.

Brühls erste Herrenmannschaft holte in der Bezirksklasse den zweiten Saisonsieg. Beim 9:2-Kantersieg gegen die Tischtennisfreunde aus Wiesloch glänzte das obere Paarkreuz Daniel Gropp und Michael Matt mit vier Punkten. Im Doppel hatten Matt/Bösselmann und Gropp/Becker Brühl bereits mit 2:1 in Führung gebracht. Je einen Einzelsieg erzielten Andreas Bösselmann, Wilmar Becker und René Kalous.

Brühls zweite Mannschaft holte in der Kreisklasse A beim TTC Hirschhorn II den ersten Saisonsieg. Nach Doppelsiegen von Banse/Kronenberger und Hensel/Jeutter ging Brühl 2:1 in Führung. In den Einzeln konnte Brühl den knappen Vorsprung bis zum Ende halten. Mark Jeutter und Matthias Bulitta holten jeweils zwei Punkte, je einmal siegten Andreas Banse, Werner Hensel und René Kronenberger.

Brühls vierte Mannschaft hatte keine Mühe in der Kreisklasse C und siegte souverän 9:0 beim TSV Wieblingen II. Einzig das Doppel Krämer/Buchta hatte beim knappen 11:9 im fünften Satz Mühe mit den Gastgebern. Kluge/Plath, Weingarth/Siebert, Manfred Krämer, Vinzenz Buchta, Horst Kluge, Manfred Plath, Siegfried Weingarth und Daniel Siebert hatten dagegen keine Mühe mit ihren Gegnern. (mabu)

Wandergruppe Dicker Zeh

DANKE

€ 900,- überreichte Ursula Calero von der TV-Wandergruppe „Dicker Zeh“ an die Stiftung Sternenglück für Brühl-Rohrhofer Kinder.

Der Betrag wurde anlässlich des verkaufsoffenen Kerwe-Sonn-tags des Gewerbevereins auf dem Parkplatz der Firma Gredel TV eingenommen.

40 Kuchen - gebacken von Freunden, Bekannten, Gewerbetrei-benden sowie den verschiedenen Abteilungen des Turnvereins haben dazu beigetragen.

Allen Kuchenbäckerinnen, Helferinnen und Helfern sowie dem Aufbau- und Abbauteam nochmals ein dickes Lob für die geleis-tete Arbeit.

U. Calero

Abteilung Boule

Ein erfolgreiches Turnierwochenende geht zu Ende

Am Samstag traten fünf TVler in Mannheim bei der Badenia Open an. Dies ist ein seit Jahren renommiertes Turnier und so gingen insgesamt 65 Mannschaften an den Start. Sascha und Pascal konnten alle vier Spiele gegen starke Mannschaften gewinnen und gingen somit am Ende als Turniersieger vom Platz.

Adriaan erreichte mit seinem Partner mit drei Siegen den 6. Platz und Roland mit Horst erspielten mit zwei gewonnenen Spielen Rang 38.

Sonntags fand in Käfertal der legendäre Jugendboulevard statt. Die Regel besagt, dass immer ein Kind/Jugendlicher mit einem Erwachsenen antreten muss. Hier spielte Ben (6 Jahre) mit sei-nem Onkel Daniel vier Runden Schweizer System. Die beiden gewannen drei Spiele, was am Ende den 8. Platz bedeutete. Zudem wurde Ben zum dritten Mal in Folge als jüngster Spieler mit einem Pokal ausgezeichnet.



Ben und Daniel bei der Siegerehrung

Foto: Sarah Schwander

Gleichzeitig fand in Malsch das Brunchturnier statt. Hier fanden sich insgesamt 21 Mannschaften ein.

Es wurden vier Runden ausgelost. Vom TV Brühl am Start waren Horst Singer und Bernd Hörning. Die erste Partie verloren sie recht unglücklich mit 7:13. Aber dann hatte sie der Ehrgeiz so richtig gepackt und sie konnten die anschließenden drei Spiele jeweils souverän für sich entscheiden. In der Endabrechnung fanden sie sich mit einer Kugeldifferenz von nur einer Kugel zum Zweitplatzierten auf Rang 3.

(sk)

Abteilung Volleyball

Brühler Volleyball Ortsmeisterschaft

Termin:	Sonntag, 05. November 2017
Beginn:	10.00 Uhr, die Halle ist ab 9.30 Uhr geöffnet
Ort:	Sporthalle der Marion-Donhoff-Realschule
Spielmodus:	Alle Plätze werden ausgespielt, keine Mannschaft scheidet vorher aus.
Spielberechtigt:	Mannschaften aus Brühler Vereinen oder sonstigen Brühler Gruppierungen. Spieler, die an einer Verbandsrunde teilnehmen, sind ausgeschlossen.
Meldegebühr:	10 Euro + 20 Euro Kautions Bitte das Startgeld inkl. Kautions vorab auf folgendes Konto überweisen: DE10672500200021063282 bei der Sparkasse Heidelberg. Kontoinhaber: TV Brühl. Die Kautions wird am Turniertag wieder ausbezahlt.
Meldungen an:	Per Telefon 780618 (Jutta Krenzlin) per Mail Ortsmeisterschaft@SG-Bretsch.de oder Online www.sg-bretsch.de
Wir freuen uns auf Unterstützung durch die Brühler Bevölkerung. Für Essen und Trinken ist gesorgt.	



TV Brühl, Abteilung Volleyball

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Fußball

Aus der FVB Jugend:

Überzeugender 6:1-Sieg der B-Jugend gegen Neckarau

Die Brühler B-Jugend schwimmt weiterhin auf einer kleinen Erfolgswelle. Nach dem Sieg unter der Woche gegen 08 Hockenheim, hielten sich die Jungs von Trainer Dominik Böckli auch gegen den TSV Neckarau schadlos. Zunächst mussten die Blau-Schwarzen allerdings einen Rückschlag hinnehmen. In der 4. Minute ging der Gast aus Mannheim mit 1:0 in Führung. Der große Einsatzwille der FVBler machte sich aber bald schon bezahlt. In der 13. und 16. Minute wurde Johannes Stein-Wiesemann jeweils schön in die Tiefe geschickt.

Der schnelle Linksaußen ließ sich diese Chancen nicht entgehen und brachte seine Farben mit 2:1 in Front. Die beste Phase des Brühler Nachwuchses wurde Ende der ersten Hälfte mit zwei weiteren Treffern belohnt. Maurice-Pierre Köhler und erneut Stein-Wiesemann trafen zum 4:1-Pausenstand.

Auch einige Minuten in Unterzahl überstand der FVB. Im Gegen-teil: Can Döver legte beim 5:1 nach und Julien Patsch setzte mit einem herrlichen Lupfer das letzte Ausrufezeichen unter eine rundum gelungene Vorstellung. Die Mannschaft unterstreicht momentan, dass sie zu einer echten Einheit zusammenwachsen kann.

Die FVB B-Jugend mit folgender Aufstellung:

Elias Geier – Christopher Falk, Julian Nordheim, Jannis Gallo, Niklas Kollruss – Can Döver, Tarik Lechner – Maurice Köhler, Julian Lenz, Johannes Stein-Wiesemann – Julien Patsch

Die Spiele der FVB-Jugend am kommenden Wochenende: Heimspiele am Samstag 14.10.:

11:00 Uhr FVB E1-Jugend gegen SC 08 Reilingen
12:15 Uhr FVB D2-Jugend gegen FC 08 Hockenheim 2
13:45 Uhr FVB C-Jugend gegen SV 98 Schwetzingen 2
16:00 Uhr FVB A-Jugend gegen ASC Neuenheim

Auswärtsspiele am Samstag 14.10.:

ab 10:30 Uhr FVB F-Jugend (Spieltag in Schwetzingen)
13:45 Uhr FVB E2-Jugend in SC 08 Reilingen 2
15:30 Uhr FVB D1-Jugend in Olympia Neulußheim
16:00 Uhr FVB B-Jugend in VfL Kurpfalz Neckarau

Jugendfußballabteilung des FV Brühl mit Kuchenstand auf der Kerwe

Die Jugendfußballabteilung des FV Brühl war dieses Jahr wieder mit einem Kuchenstand auf der Brühler Kerwe vertreten. Organisationstalent Hubert Mitsch bat die Eltern Kuchen zu backen, koordinierte Teams, den Standdienst und kümmerte sich um die Ausstattung des Standes. Die Eltern der Fußballabteilung ließen sich nicht lange bitten und schon im Vorfeld war die Liste der Kuchenspenden lang und die der Helfer ebenfalls.

So kam ein riesiges Angebot an selbstgebackenen Kuchen, leckeren Torten und kunstvoll verzierten Muffins zustande, das an allen drei Kerwetagen reichlich Publikum an den Stand zog. Während die Eltern im Hintergrund unterstützten, standen die Nachwuchs-Fußballer hinter der Theke und versorgten die Besucher mit Kaffee und Kuchen und packten auch das eine oder andere Stück zum Mitnehmen ein – alles gegen eine Spende für die Mannschaftskasse. Das Konzept ging auf und es gingen an drei Tagen fast 60 Kuchen über die Theke. Dabei füllte sich die Spendenkasse stetig. Ein toller Erfolg für unsere Jugendmannschaften, die den Erlös aufteilen werden.

Ein besonderer Dank an alle fleißigen Kuchenbäckerinnen und -bäcker, alle Helfer und an Hubert Mitsch für die tolle Organisation!



Ein Traum wird wahr

Einmal mit den Großen auflaufen und richtig Stadionatmosphäre schnuppern.

Der 8-jährige Lennard Gredel, E-Jugend-Spieler des FV Brühl, durfte am Sonntag beim Qualifikationsspiel der Dt. Nationalmannschaft gegen Aserbaidschan an der Seite von Joshua Kimmich ins Stadion einlaufen.

Dieses besonderen Tag wird Lennard so schnell nicht vergessen.

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußball

Trainingszeiten – Jugendabteilung

Montag

17.30 Uhr – 19.00 Uhr

D2-Junioren

18.00 Uhr – 19.30 Uhr

C-Junioren Spielgemeinschaft Hirschacker/Rohrhof

18.30 Uhr – 20.00 Uhr

A-Junioren

Dienstag

17.00 Uhr – 18.30 Uhr

F1- + F2- + F3-Junioren

17.00 Uhr – 18.30 Uhr

E1- + E2-Junioren

17.30 Uhr – 19.00 Uhr

D1-Junioren

Mittwoch

17.30 Uhr – 19.00 Uhr

D2-Junioren

18.00 Uhr – 19.30 Uhr

C-Junioren Spielgemeinschaft Hirschacker/Rohrhof

18.30 Uhr – 20.00 Uhr

A-Junioren

Donnerstag

16.00 Uhr – 17.00 Uhr

Minis

17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Bambini

17.00 Uhr – 18.30 Uhr

F1- + F2- + F3-Junioren

17.00 Uhr – 18.30 Uhr

E1- + E2-Junioren

17.30 Uhr – 19.00 Uhr

D1-Junioren

Ansprechpartner der Jugendabteilung:

Jugendleiter: Horst Wiesner, Tel. 0176/28861167

Stellvertreter: Peter Schwenzer, Tel. 0162/9437653

Jugendkoordinator: Miguel Cuadrado, Tel. 0176/25456021

Ausschuss: Thomas Bordne, Tel. 0176/79710430

Vorschau Aktive Mannschaften

SV Rohrhof 2 – KSC Schwetzingen 12.30 Uhr

SV Rohrhof 1 – FC Hochstätt Türkspor 15.00 Uhr

AH-Abteilung

SV Rohrhof – SV Obernstadt 16.00 Uhr

Jugendspiele am Wochenende:

Spieltag beim SV Altlußheim ab 10.00 Uhr für alle

3 F-Juniorenmannschaften

SC Ol. Neulußheim – E-Junioren 1 11.45 Uhr

D-Junioren 1 Spielfrei

D-Junioren 2 – SG Viernheim 14.45 Uhr

VfL Kurpfalz Neckarau – A-Junioren 16.00 Uhr

Dienstag, den 17.10.2017

TSV Neckarau – E-Junioren 2 17.30 Uhr

HW

Gymnastik

Frauengymnastikgruppe donnerstags 19.00 bis 20.00 Uhr

Ausflug

Erwartungsfrohe, sportliche und gut gelaunte Frauen der Mittwoch- und Donnerstag-Gymnastikgruppe unternahmen ihren diesjährigen Ausflug. Das Ziel war Bad Wildbad im Schwarzwald. Gleich nach der Ankunft brachte eine Zahnradbahn die Gruppe in höhere Gefilde zu dem naheliegenden Waldwipfelpfad. Er erstreckt sich über 1,4 km hoch über den Bäumen, die bereits ihr schönsten Herbstkleid zeigten. Nicht alle Ausflügler trauten sich in die luftige Höhe. Für die Wagemutigen bot der Pfad viel Interessantes und Wissenswertes über die Geschichte und Bepflanzung des Schwarzwaldes. Auch das Vergnügen wurde nicht vergessen. Es bot sich die Möglichkeit über wackelige Stufen, Bretter oder dicke Seile zu laufen. Durch ein großes Gitter gab es einen Blick in den Abgrund. So manchem wurde es dabei mulmig. Auch der Verstand wurde mittels einiger Rätsel in Anspruch genommen. Außerdem hingen in den Ästen viele Futterplätze, in denen verschiedene Vögel und Eichhörnchen zu beobachten waren. Am Ende des Pfades befindet sich ein trichterförmiger, offener Turm, der sich spiralförmig neun Stockwerke in die Höhe schraubt. Oben angelangt zeigt er einen herrlichen Weitblick über den Schwarzwald. Für den Rückweg bot sich Möglichkeiten einer Riesenrutsche an. Doch keiner von der Gruppe nahm davon Gebrauch. Das überließen sie lieber der Jugend.

Nach diesem beeindruckenden Erlebnis warteten bereits Kaffee und Kuchen. Anschließend lud die kleine, überschauliche Stadt

Bad Wildbad zu einem gemütlichen Bummel ein und im Kurpark konnte man die letzten warmen Sonnenstrahlen genießen. Allmählich meldete sich der Hunger. In einer heimischen Gaststätte war das Essen bereits bestellt. Daher ging es mit der Bedienung sehr schnell. Die Gruppe ließ es sich schmecken. Spät am Abend ging es mit dem Bus wieder heimwärts. Ein schöner Tag ging zu Ende.

Ein ganz besonderes Lob gilt Frau Rita Rill, die diesen Ausflug organisierte. Danke Rita!

B.R.

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Arbeitsspaß am 14.10.2017

Am Samstag, 14.10.2017 beginnt um 09:30 Uhr unser obligatorischer Arbeitsspaß.

Bitte Putz- und Gartengeräte (soweit vorhanden) mitbringen, damit jeder tätig werden kann.

NEU: Im Anschluss an den Arbeitsspaß lädt der Vergnügungsausschuss die fleißigen Helfer zu einem kleinen Imbiss ein.
jd

TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Seit 25 Jahren bietet der TanzSportClub Kurpfalz e.V. unter dem Motto „Wo Tanzen Spaß macht“ Breitensport- und Hobbykreise an. Sieben Gesellschaftstanzkreise ermöglichen ein Hobby für jeden Wochentag.

Ausgebildete langjährige Trainerinnen und Trainer vermitteln den neuesten Stand in allen Standard- und Lateinamerikanischen Tänzen sowie Discofox und Boogie-Woogie.

Für Einzeltänzer bietet der Verein LineDance, Steptanz, Orientalischer Tanz, und Aerobic an.

Kinder und Jugendliche tanzen begeistert HipHop und Video-clip-Dance.

Workshop Angebote Zumba – DiscoFox runden unsere Angebote ab.

Schauen Sie sich unverbindlich unsere Gruppen und Tanzkreise an und schnuppern Sie rein.

Die Trainer und Tanzkreisleiter geben Ihnen vor Ort gern Auskunft.

Oder informieren Sie sich auf unserer Homepage www.tsc-kurpfalz.de. Telefonisch erreichen Sie uns unter 06202-4093023. (Anrufbeantworter) Anmeldung per Mail

kontakt@tsc-kurpfalz.de

Gesellschaftstanzkreis „Junge Erwachsene“ (Standard/Latein)

Montag, 20.00 – 22.00 Uhr
Festhalle Brühl, Hauptstraße 2
Trainerin Inka Mendel

Aerobic

Montag, 19.30 – 21.00 Uhr
Pfungstbergschule Mannheim, Winterstraße 30
Trainerin Uschi Traxler
(Informationen zur Fahrgemeinschaft ab Brühl unter 06202/40930 23)

Gesellschaftstanzkreis (Standard/Latein)

Dienstag, 19.30 – 21.30 Uhr
Kath. Pfarrzentrum Brühl, Hauptstraße 17
Trainer Uwe Bauder

Gesellschaftstanzkreis (Standard/Latein)

Mittwoch, 20.00 – 22.00 Uhr
Festhalle Brühl, Hauptstraße 2
Trainerin Inka Mendel

Orientalischer Tanz

Donnerstag, 18.30 – 20.00 Uhr
Kath. Pfarrzentrum Brühl, Hauptstraße 17
Trainerin Ülku Klein

Gesellschaftstanzkreis (Standard/Latein)

Donnerstag, 20.00 – 21.30 Uhr
Kath. Pfarrzentrum Brühl, Hauptstraße 17
Trainer Norbert Klemt

Gesellschaftstanzkreis (Standard/Latein)

Freitag, 19.30 – 20.15 freies Durchtanzen
20.00 – 21.30 Tanzkreis
Kath. Pfarrzentrum Brühl, Hauptstraße 17
Trainer Norbert Klemt

Gesellschaftstanzkreis (Standard/Latein)

Freitag, 20.00 – 21.30 Uhr
Turnhalle SV Rohrhof, Gartenstraße 45

Boogie-Woogie

Samstag (14-tägig; siehe Homepage), 14.00 – 16.00 Uhr
Turnhalle Jahnschule Brühl, Jahnstraße 2
Herr Lederer + Partnerin
Trainingstermine auf Anfrage

Zumba Workshop

Freitags von 20.00 – 21.00

Ferdinand Schmidthaus Ketsch Goethestr. 22 Hinter der Bibliothek Eingang auf der Rückseite

Neue Angebote und Workshops nachzulesen auf unserer Homepage:

www.tsc-kurpfalz.de oder Geschäftsstelle: 06202 – 4093023

Anrufbeantworter

für Einzeltänzer Line-Dance – Steptanz -
Paartanz DiscoFox – Lateinformation oder
Workshops: Zumba – Orientalischer Tanz

Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Herbstprüfung beim VdH Rohrhof

Am Samstag, den 7. Oktober, veranstaltete der VdH Rohrhof seine diesjährige Herbstprüfung, zu der sich am Vormittag 6 Mensch-Hunde-Teams zur Abnahme der Begleithundeprüfung auf dem Vereinsgelände einfanden. Im Anschluss daran wurde von der Leistungsrichterin Tanja Hönninger eine kleine, aber dafür sehr feine Obediencetestung durchgeführt.

Mit der Begleithundeprüfung schließt ein Mensch-Hund-Team eine Basisausbildung ab und zeigt, dass es sich gefahrlos im Straßenverkehr bewegen kann und Jogger, Radfahrer und vorbeifahrende Autos sowie andere Hunde kein Problem darstellen. Vor der Prüfung überzeugt sich der Leistungsrichter von der Unbefangenheit des Hundes, die auch während der gesamten Prüfung weiterhin beurteilt wird. Des Weiteren muss das Team zeigen, dass es auch wirklich ein Team ist. Gefordert wird dabei Fußgehen mit und ohne Leine, Durchgehen einer Menschengruppe, Sitzübung und Ablegen in Verbindung mit Herankommen. Eingefügt sind Wendungen, Tempowechsel und Anhalten. Außerdem muss der Hund, während ein anderes Mensch-Hund-Team seinen Unterordnungsteil absolviert, unangeleint in einer Entfernung von 30 Schritten zu seinem Hundeführer abliegen, also eine Ablage unter Ablenkung zeigen.

Schlussendlich konnten wir 5 Teams zur bestandenen Begleithundeprüfung gratulieren. So können sich Tanja Haaf mit Henry, Uta Montag mit Max, Ulrike Wolf mit Shaun, Susanne Brehm mit Luke und Holger Jakob mit Nash über eine bestandene Prüfung freuen. Zudem haben sie sich damit die Grundlage für die Teilnahme an weiteren Prüfungen im Hundesport, wie bspw. Obediencetestung erarbeitet.

Mit dieser Sportart ging es nach einer kurzen Pause dann auch direkt weiter. Gerichtet wurden insgesamt 7 Starter in den Klassen Beginner und der Leistungsklasse 1. Auch hier zeigt sich, dass die Nachwuchsarbeit beim VdH Rohrhof Früchte trägt. So konnte unsere Jugendliche Alina Bubba mit ihrer Hündin Akita, bei ihrem ersten Start in der Klasse Beginner, teilweise schon Übungselemente mit der Wertnote „Vorzüglich“ vorführen. Der gesamte Prüfungslauf wurde von der Leistungsrichterin mit der Wertnote „Sehr gut“ bewertet.



Wir gratulieren Alina ganz herzlich zu diesem tollen ersten Lauf und wünschen ihr auf ihrem sportlichen Weg weiterhin viel Erfolg!

Abgerundet wurde dieser Prüfungstag von unserem Pächterpaar Brenda und Christian, die uns mit Ochsenbacken vom Buffet verwöhnten. Ein wahrer Gau-menschmaus!

Alina Bub mit Akita
Foto: H. Jakob

Nächste Termine beim VdH Rohrhof:

- 20.10. Stammtisch ab 19 Uhr
- 01.11. Rally Obedience Vereinsturnier mit anschließendem Helferfest und Jubilärfest
- 11.11. Arbeitseinsatz

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.

ASV 1946 Rohrhof e.V. übergibt Tombolaerlös an die Rohrhofschule und den ev. sowie kath. Kindergarten Rohrhof.

Am vergangenen Donnerstag, den 05.10.2017 begrüßte der 1. Vorsitzende des Angelsportvereins ASV Rohrhof Udo Koch, im Vereinsheim die Vertreter der Rohrhofschule, Inge Breunig, Stefanie Roth, Concettina Blem und Evelyn Früh Fischer, vom ev. Kindergarten die Leiterin Brigitte Fischer und deren Stellvertreterin Bettina Klein sowie vom kath. Kindergarten Michaela Rörig und Imke Miehm recht herzlich.

Durch den Losverkauf kam ein stolzer Betrag von 2100,- Euro zustande, der den drei Institutionen zu gleichen Teilen zugutekam. Federführend für diese Aktion war unser 2. Vorstand Bernd Grieger, der durch seine „Hartnäckigkeit“ eine sehr schöne Tombola mit tollen und wertvollen Preisen auf die Beine stellte.

Es gibt bereits sehr konkrete Pläne, was durch die Spenden für die Kinder angeschafft werden soll.

JUH

Angelsportverein Frühauf Brühl 1949 e.V.

Traditionelles Abangeln

Das Abangeln des ASV Frühauf Brühl 1949 e.V. fand am Sonntag den 08.10.2017 in den Brühler-Buhnen am Rhein statt. Bei trübem, aber dennoch trockenem Wetter und durchschnittlichem Wasserstand wurden mal wieder gute Ergebnisse erzielt.

Die erfolgreichsten aktiven Angler waren Stefan Dobrotka mit 20.360 Punkten, Patrick Jeckel mit 11.040 Punkten und David Gaier mit 8.820 Punkten.

Unser jugendlicher Jonas Hecker hat ein tolles Ergebnis mit 8.245 Punkten erzielt. Wir gratulieren herzlich zu diesen Erfolgen!

Kurpfälzer Reit- und Pferdesportverein Brühl e.V.

3. Pferdesport-Spaß-Tag am 14.10.2017

Alle Pferdesportfreunde sind für Samstag, den 14.10.17 ab 8:30 Uhr herzlich auf die Anlage am Weidweg eingeladen!

Ca. 60 Meldungen für verschiedene Reiter-, Dressur- und Springwettbewerbe der Kl. E und A, aber auch ein Staffettenspringwettbewerb und ein Western-Trail-Parcour versprechen spannende und unterhaltsame Stunden.

Für das leibliche Wohl wird mit deftigen Speisen, Kuchenbuffet und entsprechendem Getränkeangebot gesorgt.

Der Eintritt ist natürlich frei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Aquarienf Freunde Brühl 1978 e.V.



Zierfisch- und Wirbellosenbörse

**am Samstag, 28.10.2017 von 10 bis 14 Uhr
im Vereinsheim
Ormessonstraße 7, 68782 Brühl**

**Highlight ist unsere Tombola
mit tollen Preisen – jedes Los gewinnt!**

**Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.
Parkmöglichkeiten an der Schillerschule,
Eintritt frei**



**Info: Matthias Vogl 01573 0228949
www.aquarienf Freunde-bruehl.de**

Unsere Adventsbörse findet am 02.12.2017 statt

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brühl
Internet: <http://www.bruehl-baden.de>
E-Mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck oder Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
www.nussbaum-medien.de



Sonstiges

Betreuungsrecht und Vorsorgevollmachten bei Menschen mit Demenz

Vortrag in der Pro Seniore Residenz Brühl

Im Rahmen des von der AOK Rhein Neckar unterstützten Seminarreihe für Angehörige von Demenz-Kranken findet am Montag 16.10.2017 um 18 Uhr im Roten Salon der Pro Seniore Residenz Brühl ein Vortrag zum Thema „Betreuungsrecht bei Menschen mit Demenz“ statt. Thema ist an diesem Abend der Umgang mit Vollmachten, Patientenverfügung, Referentin für den Vortrag ist Rechtsanwältin Petra Nußbaum, der Eintritt ist frei. Anmeldungen erbeten unter 06202-85809 Herr Sauder

Central Kino Ketsch

8. Filmfestival der Generationen im Central

In Kooperation mit dem Seniorenbüro Ketsch, der VHS und dem Generationenbüro Schwetzingen beteiligt sich das Central auch in diesem Jahr wieder am „Europäischen Filmfestival der Generationen“. Gezeigt werden drei Streifen, die sich auf ganz unterschiedliche Weise mit dem Thema Älterwerden beschäftigen. Nach jedem Film besteht die Möglichkeit zum Gespräch mit Expertinnen, Experten und Zuschauern.

Die Filme:

Donnerstag, 12.10./19.30 Uhr: Hinter den Wolken/Expertin nach dem Film: Petra Gouasé (System.Paarberaterin)

Mittwoch, 18.10./19.30 Uhr/Haymatloz/Expertin nach dem Film: Annette Lui (Historikerin)

Donnerstag, 19.10./19.30 Uhr/Ich, Daniel Blake/Experten nach dem Film: Ursula Bäuerlein und Harald Naas vom Sozialverband und Willi Dörr/VdK

Das aktuelle Programm:

Donnerstag, 12.10./19.30 Uhr/Filmfestival der Generationen

Freitag, 13.10./ 19.30 Uhr/Tulpenfieber

Samstag, 14.10./ 14.45 Uhr/Das Sams/17 Uhr/Bullyparade

Samstag, 14.10./ 19.30 Uhr/Valerian

Sonntag, 15.10./ 18 Uhr/Tulpenfieber

Mittwoch, 18.10./ 19.30 Uhr/Filmfestival der Generationen

Donnerstag, 19.10./ 19.30 Uhr/Filmfestival der Generationen

Freitag, 20.10./ 20 Uhr/Live-Konzert: Töpelkings

Samstag, 21.10./ 14.45 Uhr/Bigfoot Junior

Samstag, 21.10./ 17 Uhr/Bullyparade - Der Film

Samstag, 21.10./19.30 Uhr/The Circle

Samstag, 21.10./22 Uhr/Annabelle 2

Sonntag, 22.10./18 Uhr/Kedi - Von Katzen und Menschen

Montag, 23.10./19.30 Uhr/Koop VHS: The Circle OV

Weitere Infos unter www.kino-ketsch.de

Viel Freude im Kino!!!!

Hospizgruppe Schwetzingen

Nächster Termin: 20. Oktober 2017 von 16.00 – 17.30 Uhr
im **Hebelsaal im J. P. Hebel-Haus, Hildastr. 4a in Schwetzingen.**

Siehe, die Trauer, sie ist der Trauernden einziger Trost.

R. Hamerling

Trauernde, die mit dem Verlust eines vertrauten Menschen leben müssen, können einmal im Monat miteinander ins Gespräch kommen.

Wir möchten Ihnen in der Zeit der Trauer eine Hilfe und Begleitung sein.

Denn der Verlust eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes kann uns in Verzweiflung, Verwirrung, Einsamkeit und Tiefen stürzen und Gefühle auslösen, die wir vorher so noch nie gekannt haben.

Hierbei ist es ganz unabhängig, wie lange der Verlust zurückliegt, ob ein paar Tage, Wochen, Monate oder sogar Jahre und welcher Konfession oder Nationalität Sie angehören.

Erstkontakt und weitere Infos über Frau Ingrid Gottfried (Tel. 06205/5309)

Jehovas Zeugen

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in deutscher, englischer und rumänischer Sprache in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Samstag, 14.10.

17:00 Uhr „Facing the Future With Faith and Courage“ (Englisch)

Sonntag, 15.10.

10:00 Uhr „Wie kannst du erfahren, was dir die Zukunft bringt?“

09:30 Uhr Kongress in Reutlingen (Rumänisch)

Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom August: „Die alte Persönlichkeit ablegen und nicht wieder anziehen“ gestützt auf Kolosser 3:9

Dienstag, 17.10. (Rumänisch), Mittwoch, 18.10. (Englisch), Donnerstag, 19.10.

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Hosea 1-7 werden unter anderem die Themen behandelt: „Ist loyale Liebe für dich genauso wichtig wie für Jehova?“ und „Welche Erfüllungen hat dieser Vers (Hosea 2:18)?“

20:05 Uhr Es wird der zweite Teil von Kapitel 20 aus dem Buch „Gottes Königreich regiert!“ besprochen: „Hilfseinsätze verherrlichen Jehova“ (Wie folgen Gottes Diener heute dem Beispiel der Christen in Antiochia? / Warum ist Katastrophenhilfe „heiliger Dienst“?)

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

– Anzeigen –



**JETZT PROFITIEREN mit der
NUSSBAUM CARD**

Durch das Vorzeigen der **NUSSBAUMCARD** bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden: von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Als Abonnent eines Amts- oder privaten Mitteilungsblattes von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot erhalten Sie die **NUSSBAUMCARD** kostenlos. Aber auch wenn Sie kein Abonnent sind können Sie die Karte bestellen.

Wie und wo Sie die Karte einsetzen können,
erfahren Sie auf www.VorteilePlus.de

**Für mich immo
nur mit Traumbad.**



Finde dein perfektes Zuhause |



LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL.

lokalmatador.immowelt.de

immo erst zu **immowelt.de**

NUSSBAUMCLUB

Angebot für Nussbaum Club-Mitglieder*
von einem unserer Reisepartner



Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20 • 71263 Weil der Stadt
www.nussbaum-medien.de

* Unsere Printleser sind automatisch
Mitglied in unserem Nussbaum Club.



Wellnessurlaub für jeden Geschmack!

AUSZEIT FÜR KÖRPER & GEIST IM KURORT

Einfach aussuchen, buchen und genießen!

3 Tage
ab
99,50 €
p.P.

Bad Füssing – Wellness-Kurzreise im Herzen der Kurstadt mit Therme



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer mit Anreise zwischen Mo und Sa
- Morgens reichhaltiges Frühstücksbuffet mit Front-Cooking
- Nutzung der hauseigenen Thermen-, Sauna- & Wellnesslandschaft auf über 1.000 qm
- inkl. Kur- und Gästekarte mit zahlreichen Vergünstigungen
- Einmal freier Eintritt p.P. ins Spielcasino Bad Füssing (ab 21 Jahren)
- Verlängerungstage & Halbpension auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: **** Hotel Schweizer Hof
Thermalbadstraße 11, 94072 Bad Füssing

3 Tage
ab
79,50 €
p.P.

Bad Reichenhall – Wellness mit Stil & Ausblick im Berchtesgadener Land



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Morgens reichhaltiges Frühstück vom Büffet
- Eine Sitzung im hauseigenen Königssalz-Salarium (45 Min. p.P.)
- inkl. Nutzung des Wellnessbereichs mit Hallenbad & finnischer Sauna
- inkl. Parken am Hotel (nach Verfügbarkeit bei Anreise)
- Eintritt in das Casino Bad Reichenhall (ab 21 Jahren)

Veranstalter: **** Wyndham Grand Bad Reichenhall Axelmannstein
Salzburger Str. 2, 83435 Bad Reichenhall

3 Tage
ab
112 €
p.P.

Bad Gögging – Kaiserliche Entspannung im beliebten Kurort



- 2x Übernachtung im komfortablen Doppelzimmer
- Morgens Kaiser Fit & Verwöhn Frühstücksbuffet
- Eine Eintrittskarte für die Limes-Therme (2,5 Std. p.P.)
- An einem Abend 3-Gang Menü oder Abendbuffet
- Nutzung des Wellness-Wellmedic-Bereichs mit Sauna, Dampfbad, Thekladarium & Schwefel-Thermen-Schwimmbad
- Verlängerungstage & Halbpension auf Wunsch zubuchbar

Veranstalter: *** Kurhotel Kaiser Trajan
Römerstr. 8, 93333 Bad Gögging

Weitere Top-Angebote finden Sie unter: www.reisehummel.de

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch: **07221-397720**

Reisezeitraum: Unsere Angebote mit Eigenanreise sind ganzjährig buchbar, sofern keine abweichenden Angaben hinterlegt sind. Preisanpassungen vorbehalten.



Reisehummel – Lust auf Kurzurlaub

Mail: info@reisehummel.de | Web: www.reisehummel.de

Vermittler: Reisehummel Nina Bransch, Fremersbergstr. 22B, D-76530 Baden-Baden

Buchungs-Code:
Verlag-2017

Soziales regional

Wirtschaftsvertreter unterstützen Menschen aus der „Anpff ins Leben“-Förderung

Chefsache: Aufstiegshelfer-Initiative geht in die zweite Runde

Walldorf. (tam). Mit der zweiten Auflage zur Aufstiegshelfer-Initiative macht Anpff ins Leben e.V. gesellschaftliches Engagement zur Chefsache: Unternehmer, Vorstände und Geschäftsführer aus der Metropolregion Rhein-Neckar stehen ihren Schützlingen aus der „Anpff ins Leben“-Förderung bei der Berufsfindung bei.

„Damit bekommt diese Aktion ein Gesicht“, erklärt Dietmar Pfähler, 1. Vorsitzender des Vereins Anpff ins Leben. Die Unterstützer machen die Initiative zu etwas Greifbarem, deren Erfolg sich auch nach Jahren noch ablesen lasse. Nach 2014 hat sich der Kreis der Unternehmen erweitert, die in der zweiten Runde als Paten zur Verfügung stehen. „Nach unserer Info-Veranstaltung in Mannheim sind bereits weitere Unternehmen auf mich zugekommen, die gerne mitmachen wollen“, so Pfähler auf die Frage, ob die Initiative in drei Jahren wieder einen neuen Anlauf erhält.

Fokus auch auf Inklusion

Neu ist, dass die Aufstiegshelfer-Initiative gegenüber der Erstauflage ihren Spielraum erweitert: vom Hauptaugenmerk Berufseinstieg auf die Themen Integration, Inklusion, Bildung, und



Die 14-jährige Golferin Lara Bellemann aus St. Leon-Rot erhält von Klaus Nussbaum Unterstützung bei ihrer beruflichen Orientierung.

Soziales. Der Kreis der Schützlinge setzt sich sowohl aus Nachwuchssportlern als auch aus Menschen mit Behinderung zusammen. Sie profitieren persönlich vom Engagement ihrer Aufstiegshelfer, repräsentieren gleichzeitig aber auch die vielen weiteren Sportlerinnen und Sportler aus der „Anpff ins Leben“-Förderung, denen der Beitrag des Unternehmens hilft. „Es ist wichtig, neben dem Sport ein zweites Standbein zu haben“, weiß auch Klaus Nussbaum, Geschäftsführer von Nussbaum Medien. Entsprechend findet er es sehr wichtig, junge Menschen auf ihrem beruflichen Weg zu begleiten. Nussbaum

steht der 14-jährigen Lara Bellemann vom Golfclub St. Leon-Rot zur Seite, die im Medienunternehmen ein Praktikum absolvieren wird. „Bei einer Führung durch das Unternehmen habe ich bereits einige Abteilungen kennengelernt“, erzählt Bellemann im Gespräch. „Es hat Spaß gemacht, dort einen ersten Eindruck zu erhalten.“

Die Unterstützer

Folgende „Paten“ aus den unterschiedlichsten Bereichen engagieren sich persönlich für einen Schützling aus der „Anpff ins Leben“-Förderung:

- Klaus Nussbaum (Geschäftsführer Nussbaum Medien)

- Luka Mucic (Finanzvorstand SAP SE)
- Claudia Diem (Vorstandsmitglied BW-Bank)
- Klaus Happes (Geschäftsführer adViva GmbH)
- Rainer Arens (Vorstandsmitglied Sparkasse Heidelberg)
- Johann W. Wagner (Geschäftsführer m:con)
- Stefan Fuchs (Vorstandsvorsitzender Fuchs Petrolub SE)
- Uwe Frey (Managing Partner oelenheinz+frey Werbeagentur)
- Karlheinz Funk (Geschäftsführer Officecenter GmbH)
- Stephan Roth (Geschäftsleiter Badewelt Sinsheim GmbH)
- Christian Spickert (Geschäftsführer Filmtheaterbetriebe Spickert)
- Frank Dinter (Vertriebsleiter EWR AG)
- Winfried Rothermel (Geschäftsführer abcdruck GmbH)
- Stefan Strobel (Geschäftsführer AOK Rhein-Neckar-Odenwald)

Porträts und Trailer

Weitere Infos, einzelne Porträts und Vorstellungstrailer online unter www.anpff-ins-leben.de/uns-unterstuetzen/aufstiegshelfer-initiative-2017.html



Die „Paten“ der Aufstiegshelfer-Initiative mit ihren Schützlingen, die sie in den nächsten Monaten und Jahren begleiten werden. Fotos: Anpff ins Leben e.V.

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUMCARD



pc-service krall
ketscher straße 20a
68782 brühl

zuverlässig - schnell - preisgünstig

telefon: 06202 / 9 78 62-11
mobil: 0170 / 8 39 32 45



pc-service krall

25 % Rabatt auf „Urlaubs-Regeneration für den Computer“

Ketscher Straße 20a, 68782 Brühl

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden:

Von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

Technoseum Mannheim

2 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Museumsstraße 1, 68165 Mannheim

leos bühne mit biss...

1 Glas Prosecco oder nicht-alk. Getränk gratis
Jugendstilfesthalle, Udenheimer Straße 3, 76661 Philippsburg

Reiss-Engelhorn-Museen

Zahlen Sie nur 4 € statt 6 € für die Sonderausstellung „Versunkene Geschichte“
Museum Weltkulturen D5, 68159 Mannheim

Stiftung Museum Autovision

10 % Rabatt auf den Eintritt
Hauptstraße 154, 68804 Altlußheim

Römermuseum Osterburken

1 € Nachlass auf den Erwachsenen-Eintrittspreis
Römerstraße 4, 74706 Osterburken

Beautyfarm Bellissima

5 % Rabatt auf alle Dienstleistungen sowie Verkaufsprodukte
Hockenheimer Straße 86, 68799 Reilingen

Herzig GmbH Technologie Neues Haar

5 % Rabatt auf Dienstleistungen und Haarverlängerungen, 10 % Rabatt auf Haareteile, Perücken und Toupets
Scheffelstraße 79, 68723 Schwetzingen

Kosmetik- und Reikistudio Sabine Blattner

10 % Rabatt auf die Erstbehandlung
Jahnstraße 34, 68794 Oberhausen-Rheinhausen

Brandt's EssBar

Ein Softgetränk (0,3 l) zu Ihrer Bestellung gratis
Waghäuseler Straße 72, 68753 Waghäusel

Foto Rosita Philippsburg

Kostenlose Digitalfotos sofort drucken
Rote-Tor-Straße 18, 76661 Philippsburg

WAYER Immobilien

Kostenfreie Werteneinschätzung Ihrer Immobilie, kostenfreie individuelle Finanzierungsberatung
Vogelsang 15b, 68789 St. Leon-Rot

Stein Design Schmitt

5 % Rabatt auf das gesamte Angebot an Verblendsteinen
Ernst-Brauch-Straße 11a, 68766 Hockenheim

Blumen-Ecke

10 % Rabatt auf einen Blumenstrauß Ihrer Wahl
Waghäuseler Straße 1, 68809 Neulußheim

MyStorage AG

10 % Personenrabatt auf den Mietpreis bei Anmietung eines Lagerraums
Eppelheimer Straße 28, 69115 Heidelberg

Grün Konzepte

Kostenloses Aufmaß und Angebot sowie 7,5 % Rabatt auf die komplette Ausführung bei Bewässerungsanlagen
www.gruen-konzepte.de, Tel.: 06202 68634

Solid Reinigung e. K.

10 % Rabatt auf Teppichbodenreinigungen
Mannheimer Straße 16, 68782 Brühl



Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.



Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die
G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de

Viele weitere Vorteile und Partner finden
Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer
Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an
card@nussbaum-medien.de

Vorteile
Plus.de

TRAUER

Brühler Bestattungsinstitut **GREDEL**

Brühl, ☎ 7 15 28 (Inhaber BVS Gaa & Co. Schwetzingen)

Jederzeit erreichbar, auch abends und an Sonn- und Feiertagen • Fachkundige Beratung • Erledigung der Formalitäten bei allen Ämtern, Krankenkassen und Versicherungen • Textliche Gestaltung von Todesanzeigen, Danksagungen und Trauerdrucksachen • Überführungen von und nach allen Orten • Särge, Sterbewäsche und Urnen in vielen Ausführungen und allen Preislagen • Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten



BESTATTUNGSI G
m
b
H
ALEXANDER KLEIN

Menschlich • Individuell • Fachlich

*Sorgenfrei in die Zukunft blicken.
Dank meiner Bestattungsvorsorge.*

Unsere Ratgeber helfen bei wichtigen
Entscheidungen - www.best-klein.de

69214 Eppelheim, Hauptstraße 79
06221.76 33 50

68723 Oftersheim, Dreieichenweg 1
06202.970 45 35

Und überall dort, wo Sie uns brauchen

Empfohlen vom
Verbraucherschutz
Aeternitas e.V.



STRAUB

BESTATTUNGEN
TRAUERFLORISTIK

Bestattungskultur
ist Erinnerungskultur.

Vertraut mit den
Menschen in der Region.

STRAUB BESTATTUNGEN

Wildemannstraße 15 • 68723 Schwetzingen
Schwetzingener Str. 4 • 68723 Plankstadt
Mannheimer Str. 90 • 68723 Oftersheim

06202 - 12031

www.straub-bestattungen.de

RAPP

Natur-, Kunststein u.
Grabdenkmäler GmbH

Heidelberger Str. 11 - 13
68775 Ketsch
Tel.: 0 62 02 / 6 16 92
Fax 0 62 02 / 6 88 70

Bleibende Werte
in Stein

Treppenbeläge
Bodenbeläge
Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten
Waschtische
Wohnzimmertische
Grabanlagen

BESTATTUNGEN

Seitz

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
www.bestattungen-seitz.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

Ihr Trauerfall in guten Händen.

BRÜHL • Mannheimer Str. 41

TRAUER

BESTATTUNGEN Rathmann

Familientradition seit 1968

- Sterbevorsorge
- Beisetzung auf allen Friedhöfen

Im Rheinfeld – Am Friedhof Rohrhof • 68782 Brühl

Telefon 06202 65261

www.bestattungen-rathmann.de • 24 Std. für Sie erreichbar

Den Jahresurlaub planen Sie immer im Voraus Haben Sie schon einmal

- Anzeige -

über die letzte Reise nachgedacht?

Im Alltag überlassen Sie viele Entscheidungen nicht einfach so dem Zufall. Vieles wird mit Bedacht geplant und vor allem selbstbestimmt entschieden. Warum nicht auch einmal über die letzte Reise nachdenken? Wer diesen Schritt wagt, seine eigene Beerdigung zu planen, handelt sehr verantwortungsvoll und nimmt seinen Hinterbliebenen im Trauerfall viele Sorgen und Entscheidungen ab. Im Vorsorgegespräch mit dem Bestatter werden zunächst einige persönliche Daten zu Ihrer Person festgehalten. Diese dienen zum späteren Beurkunden beim Standesamt und der Ausstellung der Sterbeurkunden. Im weiteren Verlauf werden all Ihre Wünsche zur Bestattung ausführlich besprochen. Dies betrifft die Bestattungsart, die Auswahl des richtigen Grabes sowie die Organisation und den Ablauf der Beisetzung. Neben einer kompletten Kostenaufstellung der Bestatterleistungen erhalten Sie einen Überblick über alle anfallenden Fremdgebühren wie Grabkosten, Kremationskosten sowie weiteren Gebühren. Aus diesem Gesamtpaket werden die voraussichtlichen Bestattungskosten errechnet. Bestattungsvorsorge ist selbstverständlich Vertrauenssache. Dies gilt erst Recht im Umgang mit Ihrem Geld. Achten Sie daher immer darauf, dass Ihr Geld treuhänderisch angelegt und abgesichert wird. Dies ist zum Beispiel bei der BT Bestattungstreuhand GmbH möglich. Somit ist Ihr angelegtes Guthaben vor dem Zugriff dritter geschützt. Das Kapital steht selbst dann weiterhin für Ihre Bestattung zur Verfügung, wenn Sie in Zukunft Leistungen des Sozialamtes zur Unterstützung Ihres Lebensunterhaltes erhalten. Im Idealfall wird eine Bestattungsvorsorge durch die eigene Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht ergänzt und regelmäßig aktualisiert.

Quelle: Bestattungsinstitut Alexander Klein GmbH/mh

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Lydia Kronberg

geb. Schneider

*5. Januar 1922

† 7. Oktober 2017



Klaus Kronberg und Familie
Gerlinde Beck und Familie
Karl Kronberg und Familie
und alle Angehörigen

Die Beerdigung findet auf dem Friedhof in Rohrhof am Mittwoch, den 18. Oktober 2017, um 14 Uhr statt.

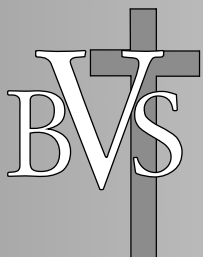
Für Meli

Du wirst immer einen Platz in unserer Mitte haben.

Die Beschuberten
und Robert, Thomas, Vanessa

Das Bewusstsein eines erfüllten Lebens
und die Erinnerung an viele gute Stunden
sind das größte Glück auf Erden.

Cicero



Bestattungsinstitut
Vereinigter
Schreinermeister

Gaa & Co., Schwetzingen und Umgebung
Geschäftsstelle:

Am Langen Sand 38 68723 Schwetzingen
Tel.: 0 62 02 / 32 76 Fax 0 62 02 / 32 63

Wir betreuen Sie bei einem Trauerfall:

Erd-, Feuer-, See- u.
Friedwaldbestattungen

Erledigung sämtlicher
Formalitäten und
Behördengänge

Überführungen im
In- u. Ausland mit
geprüfem Fachpersonal

Beratung / Sterbevorsorge

Erich Gaa

☎ 01 70 / 7 70 38 46

Digel-Fabrikverkauf in Nußloch

„Shoe Shine Boys“ polierten auf Hochglanz

(sake). Am Samstag, 7.10., ver-
wöhnte der Digel Fabrikverkauf
im Nußlocher Fashion Park sei-



ne Kunden mit frisch polierten
Schuhen. Wie in den 20er-Jah-
ren konnten sich hier die Digel-
Kunden ihre Fußbekleidung auf-
hübschen und auf Hochglanz
polieren lassen. Eine stilvolle
Attraktion, die sich Digel für
seine Kunden hatte einfallen
lassen. Der Schuhputzer der gol-
denen 20-er Jahre ist eine an-
spruchsvolle Dienstleistung mit
exzellentem Kundenservice. Ein
Auftritt ganz im Sinne von Digel
und eine passende Kooperation.
Ebenso hatte der Nußlocher Fa-
brikverkauf bereits die Woche
davor mit dem Cafébus, direkt
vor den Eingangstüren, die Bli-

cke auf sich gezogen. Ein Oldti-
merbus, welcher zu einem mo-
bilen Cafébus umgebaut wurde.
Eine Woche später, folgte nun

eine weitere Aktion – zur großen
Freude der Digel-Kunden, die
beide Angebote mit großem In-
teresse nutzten.



**SANITÄR UND
SCHWIMMBADTECHNIK**
GAS-, WASSERINSTALLATIONEN

Beratung • Installation • Kundendienst • Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**
Werkstatt und Verkauf:
Mannheimer Straße/Ecke Breslauer Straße • 68775 Ketsch

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag 10:00 - 13:00 Uhr
Freitag 15:00 - 17:30 Uhr

Tel. 06202 608068 oder 0170 8009679 • Fax 06202 608069 • www.badewelt.de

Im Notfall 24 h
telefonisch erreichbar

**Pflegedienst Triebskorn gGmbH - Ihr Dienst für
häusliche Altenpflege und Krankenpflege**

- Grund- und Behandlungspflege
- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Mobile Beratungen
- Betreutes Wohnen
- Zertifizierte Wundversorgung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo-Fr 9.00-13.30 Uhr. **Tel:** 0 62 02 / 70 29 61
Sprechzeiten jederzeit nach tele- **Mail:** info@pflegedienst-triebskorn.de
fonischer Vereinbarung. **Web:** www.pflegedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch

**VERKAUFSOFFENER
SONNTAG 15. Oktober 17**
von 13 - 18 Uhr geöffnet

Große Wollpfannen



**KOCHVORFÜHRUNG
PFANNEN
AKTION**

statt ~~137,85~~
nur **99,95**



Gutschein für **1 Kaffee**
und **1 Kuchen**
Nur ein Gutschein pro Haushalt und Person Nur gültig am 15. Oktober 2017

20%
auf Geburtstagsrabatt
auf fast alle Möbel!

Ausgenommen reduzierte Ware, bereits getätigte Aufträge.
Akador, EM-Kollektion, Global-Kollektion

20%
auf einen Boutiqueartikel
Ihrer Wahl!

Nur gegen Vorlage des Coupons und nur am 15.10.2017

Küche & Wohnen
KEILBACH

WOHNMARKT KEILBACH GMBH

68775 KETSCH Hockenheimer Str. 159 Tel. 0 62 02/6 00 60

Mo.-Mi. + Fr. 9.30-19 Uhr Do. 9.30-20 Uhr, Sa. 9.30-16 Uhr

www.wohnmarkt-keilbach.de



Rollladen + Tore
Sonnenschutz

Fackel GmbH
Gewerbepark Hardtwald 5
68723 Oftersheim
Tel. 06202 576052
Fax 06202 576054
www.rollladen-fackel.de

- Rollläden aus Kunststoff, Aluminium und Holz
- Markisen und Jalousien
- Rolltore und Rollgitter
- Textile Außenbeschattungen
- Motorisierung von Rollläden und Markisen
- Insektenschutzgitter
- Plissees und Flächenvorhänge
- Rollos und Vertikallamellen
- Neubespannung vorhandener Markisen
- Reparaturen und Instandsetzungen

DIE GUTE TAT

Massiver Kiefer-Kleiderschrank

mit Schiebetüren an Selbstabbauer zu verschenken.
B/H/T 1,50 m/ 2,25 m/ 60 cm.
☎ 06202/ 270146 (evtl. AB)

Ältere Behandlungsliege / -stuhl

an Selbstabholer zu verschenken. Mechanisch über 3 Fußpedale verstellbar. (06202/ 270146 (evtl. AB).

VERSCHIEDENES

! **Liebe Leser, werfen Sie Altes nicht weg,** !
 • **sondern machen Sie Altes zu Barem!** •
Seriöser Privatsammler aus Heidelberg
 kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen,
 Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, Bronzefiguren, Zinn, Teppiche, alte Pelze,
 antiken Schmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, alte Militaria, alte Bilder,
 alte Gläser, alte Fotoapparate; **seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS.**
Freundliche fachliche Beratung durch Hr. Rebstock unter ☎ 0152 24726948

Verlorene Halskette schwarz-grün

in Brühl Flohmarkt - hoher Finderlohn ☎ 07264 - 805380

Wohnungs-Flohmarkt

Samstag, den 14. Oktober 2017 von 10 -15 Uhr. Brühl
Jahnstr. 35. Flohmarkt wegen Haushaltsauflösung: Möbel
– Teppiche – Lampen – Haushaltswaren – Wäsche - Da-
menkleidung Gr. 44



Wir beraten Sie gerne!

☎ 06227 873-0

Opelstr. 29 • 68789 St. Leon-Rot
rot@nussbaum-medien.de

UNTERRICHT

Englischkurs, speziell auf die Bedürfnisse der Generation 50+ ausgerichtet.

- Lernen in kleinen Gruppen mit Gleichaltrigen
 - Praxisorientierte Themen
 - Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene
- memotiv, Carl-Benz-Str. 3, Schwetzingen**
Telefon 0 62 02 / 9 25 90 25

VERANSTALTUNGEN

**SONNTAG
15.10.17 Tag der
offenen Tür**

10 bis 18 Uhr
ab 13 Uhr mit Verkauf



Der singende
Pizzabäcker
Naro Vitale



BORA Kochvorführung
und Präsentation der Kochschule
mit **Markus Baierl**



Ausstellungsartikel zu Sonderpreisen
Lagerabverkauf 15.-21.10.2017

n
%

sanitherm®

BÄDER . KÜCHEN . FLIESEN . MÖBEL

Hans-Thoma-Straße 89-99 . 68163 Mannheim

VERMIETUNG

In Ketsch 3-Familien-Wohnhaus

1. OG, 3 ZKB, WC extra, Abstellraum und Balkon.
Ca. 76 m². Gasheizung, 195 kw/h. Frei ab 01.11.2017.
Miete 610 € + NK + 2 MM-Kaution. Pkw-Stellplatz 30 €.
☎ 06202 71136 ab 17 Uhr.

Oftersheim: großz. 3ZKB,

Tageslicht Bad/WC + Gäste WC, Süd-Balkon, PKW Stellplatz., Keller, 103m², ruhige zentr. Lage, frei ab 1.11.17, Miete 670€ + NK Tel.01739350835 ab 18.30 Uhr

MIETGESUCHE

Haus o. Whg. mit Garten/Hof

zur Miete gesucht, von Frau mit Hund. Tel. 0176-22022850

Ich (11 Jahre/weiblich) suche für mich, meine Mama (35 Jahre) und unsere gut erzogene Katze (ca. 4 Jahre/ Freigänger) ab sofort eine hübsche 3-Zimmerwohnung mit Balkon in Brühl. Die Wohnung darf bis 800€ warm kosten. Da meine Mama von Montag bis Freitag arbeitet, bitte immer erst ab 18 Uhr anrufen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! 0172-3261088

3-4 ZKB Wohnung gesucht!

Wir, 26 u. 28 J., Akademiker mit festem Einkommen, NR, ruhige Mieter, suchen ab sofort/flexibel eine 3-4 ZKB Wohnung ab 80qm. ☎ 0171/5627717

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

Oftersheim Mitte

Komfort-Wohnanlage barrierefrei z.B. 3 ZKB, EG, Gartenanteil, Fahrstuhl, Tiefgarage.
Bezug ab 12.2018.

Musterwohnung vorhanden. KP ab 319.000.-

Machmeier & Hoffmann, Tel. 06202-6085600

Foto: Goodshoot/Thinkstock



IMMOBILIEN

Dieter Fassl – Immobilien Brühl

06202 78269 info@dieterfassl.de

**Häuser und Wohnungen
für Verkauf und
Vermietung gesucht.**

Für Verkäufer keine Maklerprovision!

Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung
Immobilienkompetenz seit 1992



STELLENGESUCHE

Gärtner sucht Arbeit

Herbstrückschnitt, Baumrückschnitt,
Heckenschnitt, Baumfällung, Rollrasen,
Grünschnittentsorgung. Bin flexibel.
Bitte anrufen unter
Telefon 0176 41913381

STELLENANGEBOTE

**RECHTSANWALTS-
FACHANGESTELLTE/N
ODER SCHREIBKRAFT**
auf Stunden- oder 450-Euro-Basis
für kleinere Kanzlei in Schwetzingen

Bewerbungen bitte an grimm@anwalt-grimm.de
Rechtsanwalt Dr. Jürgen Grimm
Lessingstraße 34 • 68723 Schwetzingen



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen
**kaufmännischen Mitarbeiter (m/w)
mit Buchhaltungskenntnissen**
in Teilzeit (15 - 20 Std. / Woche)

Ihre Aufgaben:

- Rechnungskontrolle, Rechnungserfassung
- Prüfung und Kontierung der Rechnungen
- Grundkenntnisse in Anlagenbuchhaltung
- Überwachung der Zahlungseingänge u. Mahnwesen
- Vorbereitung der Lohnabrechnung
- Gängige Verwaltungsarbeiten und Büroarbeiten

Ihre Qualifikation:

- Kaufmännische Ausbildung mit Buchhaltungskenntnissen
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen
- Eigenverantwortliche, zuverlässige und exakte Arbeitsweise

Was wir Ihnen bieten:

- Interessantes Aufgabengebiet / abwechslungsreiche Tätigkeit
- Individuell angepasste Arbeitszeiten
- Ein freundliches Betriebsklima

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung
per E-Mail an info@rimmler.com
oder per Post an

Rimmler Metallveredelung GmbH & Co. KG
Justus-Liebig-Str. 1 • 69190 Walldorf



KN 060 Zur Verstärkung des Verkaufsteams suchen wir ab sofort zunächst befristet einen

Mediafachberater im Anzeigen-verkaufsaußendienst (w/m)

für den Vertrieb unserer lokalen Print- und Onlineangebote (40 Stunden/Woche)

Die K. Nussbaum Vertriebs GmbH hat sich auf den Vertrieb von Anzeigen spezialisiert und übernimmt im Auftrag der Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG den Anzeigenverkauf für deren zurzeit 50 Amts- und private Mitteilungsblätter im Raum Nordbaden. Event-Magazine, Themen-Magazine und das Online-Portal lokalmatador.de ergänzen das Produktangebot.

Ihre Aufgaben

- Sie verkaufen Anzeigen im Außendienst
- Sie besuchen Bestandskunden und potenzielle Neukunden und führen mit diesen Verkaufsgespräche mit dem Ziel diese qualifiziert zu beraten und Abschlüsse zu tätigen
- Sie beraten die Gewerbetreibenden in Ihrem Verkaufsgebiet über unsere crossmedialen Werbemöglichkeiten (Print, Online, Mobil) in vielfältigen Werbeumfeldern. Neben Anzeigen können das je nach Kommunikationsziel unserer Kunden z. B. Online-Banner, Videos oder Firmeneinträge im Online-Branchenbuch des Portals www.lokalmatador.de sein.
- Sie vertreten unser Unternehmen in Gewerbevereinen und auf lokalen Messen/Ausstellungen

Unsere Anforderungen

- Sie haben Freude am Verkaufen und besitzen Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Idealerweise besitzen Sie Vertriebs- oder Verkaufserfahrung
- Sie arbeiten selbstständig, engagiert und ergebnisorientiert
- Der Umgang mit Online-Medien ist für Sie selbstverständlich
- Sie verfügen über gute Umgangsformen, eine gute Allgemeinbildung und ein gepflegtes Erscheinungsbild
- Sie besitzen den Führerschein Klasse B

Unser Angebot für Sie

- Sie arbeiten in einem innovativen, inhabergeführten Unternehmen
- Unser faires Vergütungsmodell bietet engagierten Mitarbeitern Planungssicherheit für den Einstieg und attraktive, ergebnisorientierte Provisionen
- Wir arbeiten Sie intensiv und praxisorientiert ein

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann schicken Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Nr. KN 060, vorzugsweise per E-Mail, an unsere Personalabteilung.



K. Nussbaum Vertriebs GmbH
Personalabteilung • Opelstr. 29 • 68789 St. Leon-Rot
personal@knvertrieb.de • www.nussbaum-medien.de

GASTRONOMIE



Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried Komplett-Menü inkl. Salat u. Dessert *nur 7.10 €* gültig vom 16.10. bis 22.10.2017

Frisch gekocht und heiß geliefert! - auch für Vegetarier & Diabetiker -
Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €

- Mo.** Kichererbsengemüse in Tomatensoße, Wildreis Mischung, Riegel
- Di.** Wirsing-Hackfleischpfanne, Salzkartoffeln, Pudding
- Mi.** Gebratenes Putensteak in Soße, Bohnengemüse, Djuvec-Reis, Obst
- Do.** Deftiger Kartoffelaufguss mit frischem Blattspinat, Mischsalat, Donut
- Fr.** Spaghetti Bolognese, Reibekäse, bunter Mischsalat, Obst
- Sa.** Rinderschmorbraten in Soße, Romanescogemüse, Rahmkartoffeln, Fruchtjoghurt
- So.** Gelber Blumenkohl auf Rahmmöhrrchen, Salzkartoffeln, Gebäck

Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 36 37

weitere Angebote: www.ehrenfried.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Hilbert Elektrotechnik

Alarmanlagen • Rauchmelder • Hauselektrik

- | | |
|--|--|
| ☒ Alarmanlagen | ☒ Infrarot Heizsysteme |
| ☒ Videoüberwachung | ☒ Rauchmelder |
| ☒ Türkommunikation | ☒ Hauselektrik |



OFFIZIELLER
FACHHÄNDLER

KETSCH-BRÜHL-SCHWETZINGEN-Tel. 06202 72529 - www.hilbert-elektrotechnik.eu



Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Unser Vertrieb ist auch **samstags** für Sie erreichbar!

Sollte die Verteilung des Mitteilungsblattes nicht zu Ihrer Zufriedenheit erfolgen, bitten wir Sie, Ihr Anliegen unserem Vertriebspartner mitzuteilen:

G.S. Vertriebs GmbH

 Tel. 07033 6924-0  E-Mail info@gsvertrieb.de
 www.nussbaum-lesen.de

Sie erreichen die G.S. Vertriebs GmbH von:

Montag bis Mittwoch, Freitag	8.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr



www.nussbaum-medien.de

AUTO UND ZWEIRAD



KLAUSER & SOHN

UNFALLSERVICE

Unfallinstandsetzung | TÜV-Abnahme
Ausbeulen ohne Lackieren
Direktabwicklung mit Versicherung | Schadensgutachten
Reifenservice

MEISTERBETRIEB

WEIDWEG 3A · 68782 BRÜHL · FON 06202 947240
WWW.UNFALLSERVICE-KLAUSER.DE

MOBIL 0177 578 30 71



DIE RENAULT VERTRAGSWERKSTATT ganz in Ihrer Nähe!

Autohaus Mäulen - Christian Mäulen e.K. - 68723 Plankstadt
Am Ochsenhorn 20 Tel.: 06202 4927 Fax 24547 www.maeulen.de

Geisterfahrer: So reagiert man richtig

Geisterfahrer tauchen aus dem Nichts auf, sorgen für die schwersten Unfälle und sind leider nicht auszurotten. Rund 75 bis 80 Unfälle ereignen sich jährlich durch Geisterfahrer. Richtiges Verhalten ist überlebenswichtig in so einer Situation.

Die wichtigste Regel liegt auf der Hand: Immer das Radio mit aktiviertem Verkehrsfunk einschalten, sobald man auf die Autobahn fährt. Zwar ist es auch für die Radiosender unmöglich, sofort auf einen Geisterfahrer zu reagieren. Aber lieber etwas später als gar nicht. Dies reduziert die Chance, dass er völlig unerwartet vor der Windschutzscheibe auftaucht.

Gefahr auf kurzen Autobahnabschnitten

Gleichzeitig sollte man sich bewusst sein, wo und wann man unterwegs ist. Denn auch dies erhöht oder vermindert die Chance, einem Geisterfahrer zu begegnen.

Statistiken haben gezeigt, dass von den rund 2.200, die jährlich gemeldet werden, gut die Hälfte bei Dunkelheit unterwegs war, rund 40 Prozent am Wochenende und öfter auf kurzen Autobahnabschnitten. Ertönt die Warnung vor einem Geisterfahrer im Radio, empfiehlt es sich, sofort die Geschwindigkeit zu reduzieren, auf die rechte Fahrbahn zu wechseln und dort so weit wie möglich rechts zu fahren. Bis die Entwarnung im Radio ertönt, sollte man auf keinen Fall überholen, egal wie eilig man unterwegs ist. Da auch der Vordermann auf dem Fahrstreifen in Gefahr ist, frontal mit dem Geisterfahrer zu kollidieren, erhöht ein größerer Abstand zu ihm die Sicherheit.

Wer jedoch ganz sicher sein möchte, steuert am besten vorsichtig den nächsten Parkplatz oder Tankstelle an und wartet, bis im Radio Entwarnung gegeben wird. (dmd/djd/red)



Foto: Philipp83/Stock/Thinkstock

Was tun bei einem Wildunfall?

Statistisch gesehen kommt es ungefähr jede zweite Minute am Tag in Deutschland zu einem Wildunfall, bei dem ein Auto mit einem Wildtier kollidiert. Solche Unfälle verursachen jedoch nicht nur Schäden am Auto, sie bedeuten häufig auch ein Risiko für die beteiligten Autofahrer. Denn schon bei einem Zusammenstoß mit Fahrtempo 60 km/h bekommt etwa ein Wildschwein ein Aufprallgewicht von 3,5 Tonnen. Und wenn ein Auto mit Tempo 60 einen Rothirsch anfährt, entspricht dessen Aufprallgewicht dem eines ausgewachsenen Elefanten, nämlich rund 5 Tonnen. An diesen Zahlen wird deutlich, welche Gefahr von Kollisionen mit Wildtieren ausgeht.

Bei Dämmerung sind Wildtiere besonders aktiv

Deshalb raten Experten dazu, besonders vorsichtig zu fahren – speziell im Herbst, wenn die Tage kürzer werden, sowie in der Dämmerung, wenn viele Wildtierarten aktiv sind. Das gilt vor allem auf Straßen, die durch Waldstücke oder an Feld- und Waldrändern entlangführen. Denn an solchen Orten kommt es vermehrt zu Wildwechsel.

Richtig reagieren

Wer mit Fernlicht unterwegs ist, sollte dieses sofort ausschalten, weil geblendete Tiere in der Regel stehen bleiben oder auf die Lichtquelle zulaufen. Und statt der Lichthupe empfiehlt sich das Betätigen der Hupe, um zu versuchen, die Tiere zu verscheuchen.

Auf gar keinen Fall sollten sich Fahrer zu riskanten Ausweichmanövern verleiten lassen. Bei einer unvermeidbaren Kollision sei ein kontrollierter Aufprall besser als unkontrolliertes Ausweichen, betonen Experten.

Ist es zu einem Wildunfall gekommen, gilt es zunächst die Unfallstelle zu sichern und die Polizei zu benachrichtigen. Ein verletztes oder getötetes Tier sollte man nicht anfassen. Für das Bergen des Tieres ist der jeweilige Förster oder Jagdpächter zuständig. Von ihnen oder der Polizei sollte sich der Kraftfahrer möglichst auch eine Wildunfallbescheinigung zur Vorlage bei seiner Kfz-Versicherung ausstellen lassen. Wer zudem noch Fotos vom Unfallort, vom Tier und vom Fahrzeug macht, kann die Schadenbearbeitung durch seinen Versicherer beschleunigen. (HUK/Eva-Maria Sahm/red)

SICHER ZU HAUSE

Foto: djedzura/iStock/Thinkstock

Erstmals seit zehn Jahren ist 2016 die Zahl der angezeigten Wohnungseinbrüche in Deutschland laut polizeilicher Kriminalstatistik zurückgegangen, und zwar um etwa zehn Prozent auf rund 151.000 Fälle. Experten zufolge hat der Rückgang auch damit zu tun, dass sich die Bundesbürger endlich mit geeigneter Sicherheitstechnik gegen die Täter wehren und sie abschrecken.

Grund zur Entwarnung gibt es dennoch nicht, schließlich liegt die aktuelle Zahl der Einbrüche noch immer deutlich höher als vor elf Jahren: 2006 wurde nur rund 106.000 Mal eingebrochen. Guter Einbruchschutz ist wichtig, denn er wirkt präventiv. Mechanische Haussicherheit – also vor allem der Schutz von Fenstern und Türen – sollte immer die Basis eines guten Einbruchschutzes sein, dazu rät auch die Polizei. Sinnvoll sind etwa EN/DIN-geprüfte Einsteckschlösser und einbruchhemmende Fensterbeschläge.

Spürbar erhöhen kann man die Sicherheit durch Profi-Alarmanlagen. Denn Alarmanlagen wirken abschreckend: Die Mehrzahl aller Einbrüche wird von Gelegenheitstätern begangen, die kein Risiko eingehen wollen und allein beim Anblick einer Alarmanlage das Weite suchen. Der zusätzliche Einbau einer Alarmanlage sorgt sowohl bei An- als auch bei Abwesenheit der Bewohner für ein hohes Maß an Sicherheit, so Dr. Urban Brauer, Geschäftsführer des BHE Bundesverband Sicherheitstechnik e.V. Alarmmeldungen würden in der Notruf- und Serviceleitstelle protokolliert und identifiziert, anhand eines Alarmplans würden sachgemäß und situationsbezogen Maßnahmen

durchgeführt. Wirkungs-volle Alarmanlagen müssen bestimmte sicherheitstechnische Normen erfüllen und von einer qualifizierten Fachfirma geplant und installiert werden.

Kooperation mit der Polizei

Die Polizei kooperiert in vielen Städten und Kreisen mit dem Netzwerk „Zuhause sicher“. Dieser gemeinnützige Verein bündelt das Wissen über Einbruch- und Brandschutz und stellt kostenlos Partnerübersichten mit regionalen Fachleuten bereit, die die Sicherheitstechnik korrekt einbauen. Auch manche Versicherer unterstützen solche vorbeugenden Maßnahmen mit Beitragsrabatten.

Im smarten Zuhause lassen sich Hausautomationssysteme und Sicherheitstechnik gut verbinden. Bei Funksystemen bspw. können Bewegungsmelder, Glasbruchmelder, Rauchmelder und vieles mehr integriert, zentral gesteuert und überwacht werden. Da ein Hausautomationssystem Zugriff auf Rollläden, Türen und mehr hat, ist es möglich, damit auch automatische Notfallszenarien auszulösen. Maßnahmen zum Einbruchschutz werden übrigens durch die bundeseigene KfW gefördert. (djd/red)

RAINER GIESE

Edelstahl & Aluminium
Spezialanfertigungen & Instandhaltung

... seit 2003

Werkstatt • Büro • Ausstellung
Weidweg 2/1 • 68782 Brühl
Telefon: 06202-74544
www.edelstahlgiese.de
kontakt@edelstahlgiese.de

- ◆ Balkon- / Treppengeländer
 - ◆ Französische Geländer
 - ◆ Einbruchgitter
 - ◆ Trennwände / Sichtschutz
 - ◆ Carports
 - ◆ Vordächer / Überdachungen
 - ◆ Sicherheitstechnik
 - ◆ Mauerkronenabdeckungen
 - ◆ Tore / Türen / Zäune
 - ◆ Industrieanfertigungen
- Zertifiziert nach DIN EN 1090

HOLZ KROMM EINBRUCHSCHUTZ

**Fachbetrieb für mechanischen Einbruchschutz
nach DIN 18104 Teil 1 + 2**

- Einbruchsicherungen aller geprüften mechanischen Nachrüstungen • Kostenlose Beratung bis 50 km
- Schwachstellen Erkennung • Vorbeugung • Schutz

- Pilzkopfverriegelungen • Aufschraubsicherungen
- Panzerriegel • Kellerschachtsicherungen • Schließzylinder

Hardtstraße 13 • 68782 Brühl • Tel.: 06202 / 24446
Funk 0171 / 4210211

info@einbruchschutz-kromm.de • www.einbruchschutz-kromm.de

Unser Betrieb ist im Adressennachweis von Errichterunternehmen für mechanische Sicherungseinrichtungen des Landeskriminalamtes Baden-Württemberg aufgenommen.

Mehr Komfort zu jeder Uhrzeit

Auch in Kombination mit einer Gegensprechanlage lässt sich ein Panikschloss-System einsetzen, was den Komfort zusätzlich erhöht. Wenn in Mehrfamilienhäusern früher die Anweisung galt, die Haustür nach 22 Uhr abzuschließen, wurde gleichzeitig der Summer der Anlage nutzlos. Später Besuch musste mit dem Schlüssel in der Hand persönlich vom Hauseingang abgeholt und wieder hinausbegleitet werden. Mit dem Panikschloss ist das nicht mehr nötig. (djd/Assa Abloy/red)

ROHRREINIGUNG & KANALSANIERUNG OHNE AUFGRABEN!

Vor der Sanierung



Vor der Sanierung

➔

Nach der Sanierung



Nach der Sanierung

- **WC-Verstopft?**
- **Küche Verstopft?**
- **Keller Verstopft?**
- **Bad Verstopft?**

ROHRREINIGUNG
SCHUSTER

ALLES RUND UMS ROHR!
Eine Meile der Kanal- und Rohrreinigung First GmbH

Keine Anfahrtskosten
24 Stunden Service

Unsere Kostenlose Service Rufnummer für Sie:

0800-4540159



FIT, SCHÖN UND GESUND



Foxys_forest_manufacture/Stock/Thinkstock

Tipps gegen die Herbstmüdigkeit

Fällt es Ihnen derzeit auch so schwer, morgens aus dem Bett zu kommen? Werden Ihre Augenlider bei der Arbeit tagsüber häufig bleischwer? Keine Sorge, in der Regel verbirgt sich dahinter ein für die Jahreszeit typisches Phänomen, unter dem etliche leiden: die Herbstmüdigkeit.

Mangel an Sonnenlicht

„Hauptursache dafür ist der Mangel an Sonnenlicht“, erklärt Markus Kuhn von der KKH Kaufmännische Krankenkasse in Ludwigsburg. „Wenn die Tage kürzer werden, steigert unser Körper die Bildung des körpereigenen Hormons Melatonin, auch Schlafhormon genannt. Zugleich verringert sich durch den Lichtmangel die Produktion des Glückshormons Serotonin.“ Kein Wunder also, dass wir uns häufig träge und demotiviert fühlen und nach mehr Schlaf sehnen.

Das hilft:

Möglichst täglich mindestens eine halbe Stunde an der frischen Luft bewegen. Dann kann der Körper das gebildete Melatonin besser abbauen. Obendrein kurbelt das natürliche Licht die Produkti-

on von Serotonin an, das die Stimmung aufhellt.

Unser Körper ist im Herbst durch Kälte und Nässe anfällig für Erkrankungskrankheiten. Damit es nicht soweit kommt, reichlich Vitamine und Mineralien zur Stärkung der Abwehrkräfte zu sich nehmen. Ideal dafür: eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung mit viel Obst, Gemüse und Proteinen.

Auch in den Wintermonaten ausreichend trinken. Trockene Heizungsluft lässt den Körper unmerklich schneller austrocknen und macht müde. Daher etwa eineinhalb bis zwei Liter pro Tag trinken, idealerweise Wasser, zuckerfreie Säfte oder ungesüßten Tee. Das erhöht auch die Konzentration.

Haben Sie morgens den Mut zu Wechselduschen; das kurbelt den Kreislauf an.

Reduzieren Sie Stress, denn der kann das Immunsystem aus der Balance bringen. Sorgen Sie für Entspannung und gönnen Sie sich zwei, drei Stück Schokolade. Das enthaltene Kakaopulver wirkt anregend und macht gute Laune. (KKH/red)



Lebenswertes Altern mit unserer Unterstützung!

Wir haben uns mit der Vermittlung von Dienstleistungen im hauswirtschaftlichen Bereich spezialisiert.

Wir unterstützen Sie:

- wenn Sie weiterhin zu Hause leben möchten
- wenn Sie kurzfristig eine Urlaubs- oder Krankheitsvertretung benötigen
- wenn Sie dauerhafte oder flexible Unterstützung brauchen

Bei uns steht der Mensch im Vordergrund!

Ab sofort auch stundenweise möglich!

www.lebenswertes-wohnen.eu
 Uhlandstraße 5 | D-76709 Kronau | Tel. 07253 880725
 Fax 07253 955058 | info@lebenswertes-wohnen.eu

EINLADUNG



Diabetes Aktionstag

wir bieten Ihnen in unserer Apotheke:

- kostenlose Blutzuckerbestimmung
- kostenloser Gerätetausch
- Beratung durch eine Diabetesspezialistin

Wir nehmen uns Zeit und freuen uns auf Sie!
 Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Termin.

am Mittwoch, 18.10.2017
von 9 bis 17 Uhr



Rohrhof-Apotheke

Klaus Renkert
 Brühler Str. 7, 68782 Brühl-Rohrhof, Tel. 0 62 02/7 23 53

Wohltuendes Wannenbad

Kaum etwas sorgt besser für Entspannung und Wohlfühlgefühl als ein warmes Wannenbad. Der Auftrieb des Wassers entlastet den Körper, man „schwebt“ geradezu. Außerdem lockert die Wärme die Muskeln, löst Verspannungen und vermittelt Geborgenheit. Die Tastkörper-

chen der Haut senden positive Signale. Erhöhen lässt sich der Genuss noch durch verwöhnende Badezusätze. Denn Düfte wirken über die Nase und das limbische System des Gehirns direkt auf unsere Gefühle und können buchstäblich glücklich machen. (djd)

Die Küchen-Profis laden ein zum

Oftersheimer **KÜCHEN-SCHAU-TAG** Sonntag*, 15. Oktober 2017

Neueste Küchentrends, innovative Techniken, kreative Designs, top-moderne Elektrogeräte, Premium-Marken: **Küchen sind unser Element! Seit über 45 Jahren!**

Erleben Sie jetzt **faszinierende Küchen-Welten** in unseren Oftersheimer Ausstellungsräumen. Herzlich willkommen!

freie Umschau
bei Kaffee
und Kuchen



über
45 Jahre
im Dienst der Küche

von 11-17 Uhr



www.kuechen-kall.de

KÜCHEN KALL HAUS DER KÜCHE

In Oftersheim: Nansenstr. 1, Tel. (06202) 59 28 77

In Heidelberg: Hebelstr. 14, Tel. (06221) 3 89 34 60

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-18, Do. 10-19.30, Sa. 10-14

Ballerina
Küchen

rational

SIEMENS

Miele

BLANCO

BOSCH

FRANKE

ALNO

wellmann

LIEBHERR

Als Entsorgungsfachbetrieb kümmern wir uns um Ihren Dreck ...

... und fahr'n ihn sauber, **PREISWERT** weg!

Sperr-, Gewerbe-, Sondermüll, Bauschutt u. Holz

Angebot: gesiebter Mutterboden
5,- €/Tonne ohne Fracht

Entrümpelungen, Haushalts-, Büro- und
Gewerbe-Auflösungen schnell und preiswert

Mini-
Container

G.ontainer Weis Tel. **06224 71030**
Entsorgung GmbH

Beachten Sie bitte vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen unserer Inserenten!

Hausmann
Bedachungen
Schütte-Lanz-Str. 9 - 68782 Brühl

- Ziegeldächer aller Art
- Schieferarbeiten
- Gerüstbau
- Flachdachsanieierung
- Spenglerarbeiten

Mob. 0151 10525779 oder 0162 4917319

Tel. 06202 4096207

Aufgrund großem Interesse veranstalten wir
2 Informationsabende für Patienten

1. KURZE ZAHNIMPLANTATE ERSETZEN AUFWENDIGE UND KOSTENINTENSIVE KNOCHENAUFBAUTEN UND -VERPFLANZUNGEN

Informationsveranstaltung am 12.10.2017 um 18.00 Uhr (kostenfrei)

Stadthalle Hockenheim (Restaurant Rondeau),
Rathausstr. 3, 68766 Hockenheim

2. FESTE ZÄHNE IN NUR EINER SITZUNG

Informationsveranstaltung am 23.10.2017 um 18.00 Uhr (kostenfrei)

Palais Hirsch,
Schlossplatz 2, 68723 Schwetzingen

Veranstalter sind:

DR. HÜBNER
- & KOLLEGEN -
KETSCH

Lückenlos
ZAHNTECHNIK



Anmeldung telefonisch unter:
06202 - 6 86 96

Praxis Dr. med. dent. Michael Hübner u. Kollegen

Eppelheimer Str. 1 ☐ 68775 Ketsch ☐ Telefon: 06202 - 6 86 96 ☐ Telefax: 06202 - 6 86 56
drhuebner.team@gmail.com ☐ www.drhuebner-ketsch.de

Sprechzeiten

Mo.: 08:00 - 19:00 Uhr ☐ Di.: 09:00 - 19:30 Uhr ☐ Mi.: 08:00 - 19:00 Uhr
Do.: 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:30 Uhr ☐ Fr.: 08:00 - 16:30 Uhr